

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 78 (1960)
Heft: 281

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 281

Bern, Mittwoch 30. November 1960

78. Jahrgang — 78^e année

Berne, mercredi 30 novembre 1960

N° 281

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50;
 Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne pouvant être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: 40.— par an — Prix du numéro 25 cl. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 cl. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 cl. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „Le Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario**Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Muster und Modelle. — Dessins et modèles. — Disegni e modelli 96813-96856. Sovatexa S. A., société anonyme, à Vevey.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

AELE — Droits fiscaux. Netto-Volkseinkommen der Schweiz 1959 über 29 Mrd. Fr. (Hinweis aus der «Volkswirtschafts» Nr. 11). Le revenu national net de la Suisse a dépassé 29 milliards de francs en 1959 (aperçu de «La Vie économique» N° 11).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale**Konkurse — Faillites — Fallimenti****Konkurrenzeröffnungen**

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuttscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzulegen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzulegen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dringlich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners verpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitheldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1866⁵)

Gemeinschuldnerin: Firma Obrist A. Aktiengesellschaft für Teppichimporte, Handel mit Teppichen usw., Birmsendorferstrasse 51, Zürich 4. Datum der Konkurseröffnung: 8. November 1960.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 9. Dezember 1960, 14.30 Uhr, im Café Stauffacher, Stauffacher-/Werdstrasse, Zürich 4.

Eingabefrist: bis 30. Dezember 1960.

NB. Anträge der Konkursverwaltung:

Der 1. Gläubigerversammlung wird die sofortige freihändige Verwertung des Warenlagers, der Bureaueinrichtung und des Personenwagens Ford Fairlane 1955 beantragt. Für das Warenlager und die Bureaueinrichtung liegt eine Offerte für Fr. 14 200 und für das Auto eine solche für Fr. 2000 vor. Die Konkursverwaltung erachtet diese Offerten als annehmbar.

Sollte die 1. Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein und sollten bis zum 12. Dezember 1960 für die hievorgewählten Aktiven keine höheren Offerten eingehen, erachtet sich die Konkursverwaltung als ermächtigt, die erwähnten Aktiven sofort freihändig zu den vorstehenden Preisen zu verwerfen, sofern nicht die Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 12. Dezember 1960 bei der Konkursverwaltung dagegen schriftlich Einsprache erhebt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Vaud Office des faillites, Aigle (1861)**Modification de l'état de collocation**

Failli: Blum Ernest-Albert, précédemment Hôtel Central, à Villars s. Ollon, actuellement à Mitjen Wendrig, Castleroy près Limerick (Irlande). L'état de collocation des créanciers de la faillite ci-dessus, modifié ensuite d'admission de productions tardives, est déposé.

Date du dépôt: 30 novembre 1960.

Délai pour intercaler action: 10 décembre 1960; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites, La Chaux-de-Fonds (1862)

Failli: Füm Ernest, atelier de mécanique de précision, fabrication de bracelets extensibles et marquises en métal, rue de la Paix 97, à La Chaux-de-Fonds.

L'état de collocation des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Ct. de Vaud Office des faillites, Montreux (1867)

Failli: Mottier Alois, entreprise de bucherronnages, rue du Pont 12, à Montreux.

Date du prononcé de clôture pure et simple: 23 novembre 1960.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldners ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich Konkurskreis Wiedikon-Zürich (1863)

Schuldner: Grimm-Zimmerli Werner, Lebensmittel, Bachmattweg 1, Zürich 9/48.

Datum der Stundungsbewilligung durch die 4. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich: 8. November 1960.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate, das heisst bis zum 8. März 1961.

Gerichtlich bestellter Sachwalter: Dr. C. Waeckerling, Rechtsanwalt, Genferstrasse 11, Zürich 2.

Eingabefrist: innert 20 Tagen von der Publikation der Nachlassstundung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet. Die Gläubiger des Nachlassschuldners werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 8. November 1960, unter Angabe allfälliger Pfand- und Vorzugsrechte beim Sachwalter schriftlich anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Januar 1961, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant «Strohhof», Augustinergasse 3, Zürich 1, 1. Stock (kleiner Saal).

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Basel-Stadt Zivilgericht Basel-Stadt (1865)

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat die dem Bischof Martin, Gustav-Wenk-Strasse 15, Basel, bewilligte Nachlassstundung durch Beschluss vom 23. November 1960, gemäss Art. 295, Abs. 4 des Betreibungsgesetzes, um einen Monat, d.h. bis 22. Dezember 1960, verlängert.

Basel, den 25. November 1960. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:

Prozesskanzlei.

Kt. Thurgau Bezirksgericht Bischofszell (1868)

Das Bezirksgericht Bischofszell hat mit Beschluss vom 25. November 1960 die Nachlassstundung der Firma Willi Keller's Witwe, Zimmerei und Sägerei, in Oberaach, um zwei Monate, das heisst bis 15. Januar 1961 verlängert.

Weinfelden, den 28. November 1960.

Gerichtskanzlei Bischofszell.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich (1869)

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abt., hat mit Beschluss vom 25. Oktober 1960 den von Schorno Gerold, Gartenbau, Franklinstrasse 39, Zürich 11, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Eduard Mayer, Löwenstrasse 19, Zürich 1, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag auf der Basis einer Dividende von 15%, zahlbar innert 10 Tagen nach Rechtskraft, bestätigt, und auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Der Beschluss ist rechtskräftig.
Mit der Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt fallen die Wirkungen der seinerzeit bewilligten Nachlassstundung dahin.

Zürich, den 28. November 1960.

Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung,
der Gerichtsschreiber: Hofmann.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (1870)

Im Nachlassverfahren Pfister Hans, Modehaus, Badstrasse 31, Baden; vertreten durch Dr. J. Binder, Fürsprecher, Baden; Sachwalter: Konkursamt Baden; betr. Gesuch um Genehmigung eines Nachlassvertrages hat das Bezirksgericht Baden, II. Abteilung, am 10. November 1960 erkannt:

Der vom Gesuchsteller Hans Pfister, Modehaus, Badstrasse 31, Baden, mit seinen Gläubigern auf der Basis einer Dividende von 36% abgeschlossene Nachlassvertrag wird richterlich genehmigt.

Urteil eröffnet. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Baden, den 10. November 1960.

Bezirksgericht.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (1871)

Im Nachlassverfahren Peter Jules, 1919, Baugeschäft, Neuenhof (AG), vertreten durch Dr. H. Gebhart, Fürsprecher, Baden; Sachwalter: Konkursamt Baden; betr. Gesuch um Genehmigung eines Nachlassvertrages hat das Bezirksgericht Baden, II. Abteilung, am 10. November 1960 erkannt:

Der vom Gesuchsteller Jules Peter, Baugeschäft, Neuenhof, mit seinen Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag auf der Basis einer Dividende von 31%, zuzüglich der Verteilung des Erlöses aus dem Konkurs Emil Siegrist, Walzenhausen, im Betrage von Fr. 3371.85, zahlbar innert 10 Tagen seit dieser Bestätigung, wird richterlich genehmigt.

Urteil eröffnet. Der Entscheid ist rechtskräftig.

Baden, den 10. November 1960.

Bezirksgericht.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316* bis 316*) (L.P. 316* à 316*)

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Orbe* (1864)
Bâtiment commercial

La société Finess S.A. en liquidation concordataire, à Vallorbe, offre à vendre les immeubles qu'elle possède à Vallorbe, consistant en logements, entrepôt et atelier, places et jardin d'une superficie de 1616 m².

Il s'agit de bâtiments situés à proximité de la gare CFF de Vallorbe et d'un accès facile aux automobiles et camions.

Convendrait tout particulièrement pour maisons de commerce, de transports et de transits.

Elle recevrait également des offres pour:

1^o le matériel nécessaire pour la réparation et l'entretien des pipes et tous articles pour fumeurs.

2^o l'installation de fours et matériel nécessaire pour la fabrication d'articles en céramique.

Pour les personnes que cela intéresserait, il y aurait possibilité de réserver l'une ou les deux installations ci-dessus à l'acquéreur des immeubles.

3^o un stock de pipes, articles divers pour fumeurs, céramique, statuettes, etc.

Faire les offres au liquidateur:

R. Baudat, préposé aux faillites, à Orbe,

jusqu'au 15 décembre 1960, qui est à disposition pour tous renseignements.
Téléphone (024) 7 21 30.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Appenzell A.-Rh. *Bezirksgericht von Appenzell A.-Rh., Trogen* (1872)
Ablauf der Nachlassstundung

Infolge Nichtzustandekommens eines Nachlassvertrages ist die dem Gesuchsteller Gübeli August, Möbelschreinerei, Lindenwiese 3, Herisau, wohnhaft gewesen Oherdorfstrasse 104, Herisau, seinerzeit gewährte Nachlassstundung dahingefallen.

Trogen, 29. November 1960.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Frauenfeld* (1873)
Steigerungsaufruf

Die auf Samstag, den 3. Dezember 1960, 14.30 Uhr, im Gasthof «Zum Ochsen», Islikon (TG), angesetzte Versteigerung der Liegenschaft von

Bossi Hans,

Baumeister, Weingarten-Märwil (TG), findet infolge Rückzug des Verwerlungsbegehrens nicht statt.

Frauenfeld, den 29. November 1960.

Betreibungsamt Frauenfeld.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Zug, Fribourg, Basel-Stadt, Appenzell A.-Rh., Ticino, Vaud, Valais.

Zürich - Zurich - Zurigo

21. November 1960.

Maggi-Unternehmungen A.G. (Entreprises Maggi S.A.) (Imprese Maggi S.A.) (Maggi Enterprises Ltd.), in Kempttal-Lindau (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1960, Seite 2). Gustave Huguenin ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Dr. Adolf Brandli, von Reintau und Zürich, in Minusio.

23. November 1960. Farbforschung, Farb- und Beleuchtungsberatung usw. **Color Activ S.A.,** in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. November 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Farbforschung, die Beratung der Anwendung von Farben in Industrie, Wirtschaft,

Anstalten und im Haushalt sowie die Farbberatung in der Werbung, beim Film, Fernsehen und Ausstellungen, ferner in der Beleuchtung, der Dekoration, auch für industrielle Fertigprodukte und Packungen, sowie in der Kleidung. Die Gesellschaft kann sich in der Marktforschung durch das Mittel von Farbtests betätigen. Sie kann Liegenschaften erwerben, behauen, belasten, verwalten und veräußern. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an Xaver Auer, deutscher Staatsangehöriger, in Ronco (Tessin), als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Karl Isenmann, von Walchwil, in Herrliberg, und Karl Schanz, von und in Zürich, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Löwenstrasse 1, in Zürich 1.

21. November 1960.

Zürcher Kantonalbank (Banque Cantonale de Zurich) (Banca Cantonale di Zurigo), in Zürich 1, staatliches Bankinstitut (SHAB. Nr. 174 vom 28. Juli 1960, Seite 2242). Das Gesetz über die Zürcher Kantonalbank, kraft dessen diese besteht, datiert vom 6. Juni 1926. Das Geschäftsreglement für die Zürcher Kantonalbank wurde am 19. Dezember 1941 vom Bankrat angenommen und am 20. April 1942 vom Kantonsrat genehmigt. Das Grundkapital beträgt Fr. 140 000 000. Dem Bankrat gehören gegenwärtig an: Dr. Paul Hauser, August Kramer, Walter Böckli, diese zugleich Mitglieder der Bankkommission, sowie Dr. Max Brunner, Heinrich Brändli, Eugen Burger, dieser nun in Adliswil, Ernst Gugerli, Jakob Peter, Jakob Vollenweider, Dr. Ernst Bodmer, von und in Zürich, Heinrich Gerteis, von Zürich, in Winterthur, Paul Gysel, von und in Adliswil, und Robert Hafner, von Künlen (Aargau), in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien für den Hauptsitz und die Filialen Winterthur und Zürich-Oerlikon und Einzelunterschrift für die Filialen Affoltern a.A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Wald führen Dr. Paul Hauser, Präsident des Bankrates und der Bankkommission, August Kramer, Vizepräsident des Bankrates und der Bankkommission, Walter Böckli, Mitglied des Bankrates und der Bankkommission, Robert Stolz und Arthur Wehinger, dieser nun in Rüschlikon, Direktoren, Hans Huher, Jakob Linsi, Walter Schweizer und Albert Hedinger, Vizedirektoren und Dr. Fritz Fuchs. Kollektivprokura zu zweien für den Hauptsitz und die Filialen Winterthur und Zürich-Oerlikon und Einzelprokura für die Filialen Affoltern a.A., Andelfingen, Bauma, Bülach, Dielsdorf, Horgen, Meilen, Rüti, Uster und Wald führt Gottfried Furrer. Die Prokura des Erwin Burkhard ist erloschen. Die Prokuren von Otto Engeli und Ernst Matthys sind beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes. Es wohnen der Kollektivunterschriftsberechtigte Dr. Hans Hafner und der Prokurist Max Pfister in Küsnacht (Zürich) und der Prokurist Karl Bolliger in Stäfa.

21. November 1960.

City-Umbau A.G. Immobiliengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1960, Seite 1334), Erwerb, Umbau und Verwaltung von Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Marktgasse 23 in Zürich 1.

24. November 1960.

Minerva A.G., Immobiliengesellschaft, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1960, Seite 2701), Verwaltung, Vermittlung und Erwerb von Liegenschaften usw. Neues Geschäftsdomizil: Marktgasse 23, Zürich 1.

24. November 1960. Transporte, Garage.

Gebr. Risi, Zweigniederlassung in Zürich 7 (SHAB. Nr. 197 vom 23. August 1956, Seite 2161), Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Zug. Transportunternehmung, Baggerbetrieb und Garage. Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt ungeschrieben: Transportunternehmung und Garage.

21. November 1960. Architekturbureau.

Josef Studer, in Zürich (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1947, Seite 378), Architekturbureau. Der Firmainhaber wohnt nun in Oberrieden. Neues Geschäftsdomizil: Bolleystrasse 22.

21. November 1960. Waren aller Art.

Orvent-Aktiengesellschaft, in Zollikon (SHAB. Nr. 79 vom 8. April 1942, Seite 798), Handel mit Waren aller Art usw. Mit Beschluss der Generalversammlung vom 17. Oktober 1960 ist diese Gesellschaft aufgelöst worden. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung noch nicht zugestimmt hat.

24. November 1960. Technische Apparate.

Excelsior Apparate A.-G. Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 54 vom 6. März 1958, Seite 646), Fabrikation und Vertrieb von technischen Apparaten usw. Die Firma wird gemäss Art. 89 HRV von Amtes wegen gelöscht (Ermächtigung der Aufsichtsbehörde vom 21. November 1960).

21. November 1960. Schreinerei usw.

Julius Gürber, in Zürich (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1038), Schreinerei usw. Die Firma ist infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

21. November 1960.

Gherzi Textil Organisations A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 121 vom 29. Mai 1959, Seite 1521), Organisation von Unternehmungen der Textilindustrie usw. Die Generalversammlung vom 7. Oktober 1960 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft ist auch berechtigt, Grundeigentum zu erwerben, zu belasten, zu verwalten und zu veräußern. Durch Ausgabe von 500 Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 200 000 auf Fr. 700 000, eingeteilt in 700 Inhaberaktien zu Fr. 1000, erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch entsprechende Verwendung einer zur Verfügung der Generalversammlung stehenden Sonderreserve liberiert worden. Das Grundkapital ist voll liberiert. Dr. Luigi Molo ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Giorgio Molo, von Bellinzona, in Lugano.

21. November 1960.

Flugzeug-Handels A.G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 296 vom 19. Dezember 1959, Seite 3523). Die Generalversammlung vom 17. November 1960 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 50 neuen Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 200 000, eingeteilt in 200 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000, erhöht worden.

24. November 1960.

Tages-Anzeiger für Stadt und Kanton Zürich A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 160 vom 12. Juli 1960, Seite 2065). Heinrich Wettstein ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Küng, von Gebenstorf (Aargau), in Zürich.

21. November 1960. Waren aller Art.

Tracanda A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1958, Seite 265), Handel mit Waren aller Art usw. Gerrit van Riemsdijk ist nicht mehr Vizedirektor, sondern Direktor; er führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

24. November 1960.

Gebroder Sulzer, Aktiengesellschaft (Sulzer Frères, Société Anonyme) (Sulzer Brothers, Limited) (Fratelli Sulzer, Società Anonima), in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 234 vom 6. Oktober 1960, Seite 2862), Betrieb von Maschinenfabriken usw. Die Prokura von Fritz Rubin ist erloschen.

24. November 1960.

Seldwyla-Film Winterthur, in Winterthur 2, Genossenschaft (SHAB. Nr. 34 vom 10. Februar 1955, Seite 390). Die Generalversammlung vom 7. Oktober 1960 änderte zunächst die Statuten, wodurch indes die eintragungsbedürftigen Tatsachen nicht berührt wurden, und löste sodann die Genossenschaft auf. Die Liquidation ist durchgeführt; die Firma ist erloschen.

24. November 1960. Strickwolle.

Frau Gertrud Honegger-Isiker, in Rüti (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1946, Seite 3598), Handel en gros und en détail mit Strickwolle usw. Die Firma ist infolge Todes der Firmainhaberin und Aufhörens des Geschäftsbetriebes erloschen.

24. November 1960. Maschinen.

Graber und Wening A.G., in Neftenbach (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1954, Seite 330), Maschinenfabrik. Alfred Wening ist nun Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates und führt weiter Einzelunterschrift. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Annemarie Wening geb. Ziegler, Mitglied des Verwaltungsrates. Werner Rist ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden; er bleibt Geschäftsleiter und führt Kollektivunterschrift zu zweien. Die bereits eingetragenen Kollektivprokuristen Walter Gräser und Walter Jäger zeichnen nun zu zweien.

24. November 1960.

Klinik Hirslanden A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 190 vom 18. August 1959, Seite 2317). Dr. med. Gustav Preiss ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Prokura von Hermine Brennwald ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsbefugnis gewählt Dr. Georg Constam, von und in Zürich.

24. November 1960. Zigarren, Zigaretten usw.

A. Dürr & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1956, Seite 265), Handel mit Zigarren, Zigaretten usw. Die Prokura von Fritz Zürcher ist erloschen.

24. November 1960. Lebensmittel, Reformprodukte usw.

E. Ganz, in Wetzikon, Inhaber dieser Firma ist Engelhart Ganz, von Embrach (Zürich), in Wetzikon. Einzelunterschrift ist erteilt an Elly Ganz, von Embrach (Zürich), in Wetzikon. Handel mit Lebensmitteln, Reformprodukten, Delikatessen, Früchten und Gemüse. Bahnhofstrasse 20.

24. November 1960. Kurzwaren usw.

W. Merk, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Merk, von Goldach (St. Gallen), in Zürich 1. Engroshandel mit Waren verschiedener Art, insbesondere mit Kurzwaren. Predigerplatz 30.

24. November 1960. Benzin, Öl usw.

Robert Steinmann, in Dübendorf (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1960, Seite 2079), Verkauf von Benzin und Öl usw. Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

24. November 1960. Wirtschaft, Metzgerei usw.

Rob. Pfister, in Winterthur (SHAB. Nr. 1 vom 5. Januar 1925, Seite 1), Wirtschaft, Metzgerei und Landwirtschaft. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Abtretung des Geschäftes erloschen.

Bern - Berne - Bern

Bureau Bern

24. November 1960. Dragées, Bonbons.

Walter Gysi, in Bern, Confiserie, Tea-Room, Dragées und Bonbonfabrik (SHAB. Nr. 86 vom 16. April 1953, Seite 894). Jetzige Geschäftsnatur: Dragées- und Bonbonfabrik. Neues Geschäftsdomizil: Wangenstrasse 53.

Bureau Biel

21 novembre 1960.

Centrale d'achats des fabricants d'horlogerie (CAF), à Bienne, société coopérative (FOSC. du 10 avril 1958, N° 82, page 978). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 juillet 1960, la société a modifié sa raison sociale en celle de **Centrale d'achats de fabricants d'horlogerie, C.A.F.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les autres modifications des statuts ne sont pas soumises à publication. Par suite de démission, Edgar Boucon, Jacques Bosshart, Alex Holz, Roland Voumard, directeur, Max Kuhler et Alexandre Kronstein ne font plus partie du conseil d'administration; leur pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Willy Lebel, président (déjà inscrit); Henri Pieren, d'Adelboden, à La Chaux-de-Fonds, vice-président; et Jean-Jacques Monnin, de Sonvilier, à Bienne, secrétaire; les trois avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: rue Theodor-Kocher 6, chez le président Willy Lebel.

24. November 1960. Schuhwaren.

Rudolf Imgrüth & Co., in Biel, Handel mit Schuhwaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1957, Seite 2102). Die Firma erteilt Einzelprokura an Edwin Meier, von Emmen, in Biel.

Bureau Büren an der Aare

21. November 1960. Gross- und Kleinbäckerei, Spezereien.

Walter Knuchel, in Dotzigen, Gross- und Kleinbäckerei, Spezereihandlung (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1945, Seite 2771). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven sind von der Witwe des Inhabers, Marie Knuchel geb. Begert, als Inhaberin der Einzelfirma «Marie Knuchel» übernommen worden.

24. November 1960. Bäckerei, Spezereien.

Marie Knuchel, in Dotzigen. Inhaberin dieser Firma ist Marie Knuchel geb. Begert, von Ifwil, in Dotzigen. Bäckerei und Handlung. Die Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Walter Knuchel» übernommen.

Bureau de Porrentruy

24 novembre 1960. Maçonnerie.

Morosoli Guido, à Buix. Le titulaire est Guido Morosoli, de Lopagno, à Buix. Entreprise de maçonnerie.

21 novembre 1960. Hôtel.

Nyffeler Rémy, à Courgenay. Le titulaire est Rémy Nyffeler, de Gondiswil, à Courgenay. Exploitation de l'Hôtel du Boeuf.

Bureau Thun

24. November 1960. Liegenschaften.

W. Bühlmann, in Thun. Inhaber der Firma ist Walter Fritz Bühlmann, von Grosshöchstetten, in Thun. Handel mit sowie Vermittlung und Verwaltung von Liegenschaften. Elsterweg 1, Post Thun 3.

21. November 1960. Sägerei, Rund- und Schnittholz.

Paul Hirsig, in Uebeschi, Sägerei, Hobelwerk und Schindelfabrikation (SHAB. Nr. 7 vom 10. Januar 1958, Seite 79). Neue Geschäftsnatur: An- und Verkauf sowie Import von Rund- und Schnittholz.

Zug - Zoug - Zugo

11. November 1960. Beteiligungen.

Werner & Pfeleiderer G.m.b.H., in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 9. November 1960 besteht unter dieser Firma eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt den Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen, Patenten und Lizenzen, die Finanzierung von Unternehmungen und alle damit zusammenhängenden Geschäfte im In- und Ausland. Die Gesellschaft kann auch Grundbesitz erwerben. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind die Kommanditgesellschaft **Werner & Pfeleiderer, K.G.**, Maschinenfabriken, in Stuttgart-Feuerbach, mit einer Stammeinlage von Fr. 19 000, und die Vertrieb- und Verkauf-Aktiengesellschaft, in Arlesheim, mit einer Stammeinlage von Fr. 1000. Die Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift sind: Dr. Otto Fahr, deutscher Staatsangehöriger, in Stuttgart (Deutschland), und Dr. Carl Meyer, von Zürich, in Rüschlikon (Zürich). Domizil: Gartenstrasse 7 (bei Dr. Werner E. Iten).

21. November 1960. Verwertung von Schutzrechten, Stahlprodukte.

Heppenstall-Midvale AG (Heppenstall-Midvale SA) (Heppenstall-Midvale Inc.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 22. November 1960 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten aller Art sowie den Handel mit Waren aller Art im In- und Ausland, insbesondere mit Stahlprodukten der Marken Heppenstall und Midvale. Sie kann auch Beteiligungen an andern Unternehmungen und Liegenschaften erwerben und verwalten. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen und Einladungen erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan, dem Schweizerischen Handelsamtsblatt. Sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, können sie auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: John Patrick Roche, amerikanischer Staatsangehöriger, in Allison Park (Pennsylvania, USA), Präsident; Ernst Meier, von Dielsdorf (Zürich), in Küsnacht (Zürich), und Dr. Hans A. Hüsey, von Safenwil (Aargau), in Zürich. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schmiedgasse 2.

21. November 1960.

«Bisa» Brevetti Industriali Società Anonima, in Zug. Kauf, Verkauf und Auswertung von in- und ausländischen Industrie-Patenten usw. (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1960, Seite 2167). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 17. November 1960 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: **Bisa Holding AG (Bisa Holding SA)**. Zweck der Gesellschaft wurde wie folgt geändert: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen des In- und Auslandes sowie Durchführung aller mit dem Gesellschaftszweck verbundenen Finanzgeschäfte. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder, sofern die Namen und Adressen sämtlicher Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Die übrigen Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

21. November 1960.

Papierfabrik Cham A.-G., in Cham (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1959, Seite 2159). Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien wurde René Starke, von Basel, in Cham, ernannt.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

Rectification.

Staley A.G., à Fribourg (FOSC. du 25 octobre 1960, N° 250, page 3038). L'administrateur s'appelle Peter Achermann, de et à Lucerne.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

21. Oktober 1960.

Schweizerischer Grossistenverband der Blumenbinderei-Branche, in Basel. Unter diesem Namen besteht ein Verein. Er bezweckt den Zusammenschluss der Grossisten der Blumenbinderei-Branche zur Wahrung und Förderung der Berufs- und Standesinteressen. Die jetzt geltenden Statuten datieren vom 2. November 1959. Die Mittel des Vereins werden beschafft durch Jahresbeiträge und Unkostenbeiträge der Mitglieder. Eintrittsgelder und Zinsen aus dem Verbandsvermögen. Die persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: a) die Generalversammlung, b) der Vorstand aus 7 Mitgliedern, c) die Gruppen, d) die Rechnungsrevisoren und e) das Sekretariat. Unterschrift führen je zwei Mitglieder des Vorstandes oder ein Mitglied und der Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind: Jost Cloetta, von Bergün, in Erlenbach (Zürich). Präsident; Josef Faller, von und in St. Gallen, Vizepräsident; Hugo Bolliger, von Meilen (Zürich), in Wallisellen, Ulrich Pfiffner, von und in Zürich, Ernst Reutlinger, von und in Zürich, und Kurt Schenker, von Gretzenbach, in Burgdorf. Sekretär ist Dr. Bernard Küffer, von Obersteckholz, in Basel. Domizil: St. Alban-Anlage 16.

23. November 1960. Bekleidung.

Alfred Hofmann, in Basel, Handel mit Textilwaren usw. (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1915, Seite 1176). Die Geschäftsnatur lautet nun: Mass-Schneiderei für Herren und Damen. Neues Domizil: Weisse Gasse 15.

23. November 1960. Bijouteriewaren.

M. Häggli, in Basel, Handel mit Bijouteriewaren (SHAB. Nr. 175 vom 30. Juli 1915, Seite 1823). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

23. November 1960.

Cinèbref Basel A.G., in Basel (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1958, Seite 158). In den Verwaltungsrat wurde als Delegierter gewählt der Prokurist Raymond Furler. Er führt Einzelunterschrift. Seine Prokura ist erloschen.

23. November 1960.

Allgemeine Kohlenhandels-A.G. (Commerce Général de Charbons S.A.) (Commercio Generale di Carboni S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 108 vom 13. Mai 1959, Seite 1357). In der Generalversammlung vom 8. Juni 1960 wurden die Statuten geändert. Die Firma lautet nun: **ALKAG Kohlen und Mineralöl Import A.G. (ALKAG Importation de Charbons et d'Huiles Minérales S.A.) (ALKAG Coal and Mineral Oil Import Ltd.)**. Die Gesellschaft bezweckt nun die Einfuhr von und den Handel mit festen Brennstoffen, Mineralölen und verwandten Produkten sowie jede andere damit zusammenhängende Tätigkeit. Sie kann den Handel mit Waren aller Art betreiben sowie sich an in- und ausländischen Unternehmungen beteiligen. Der Verwaltungsrat besteht nun aus mindestens 3 Mitgliedern. In den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Hans Meyer-Scholer, von Muttlenz, in Liestal. Er führt keine Untersehrift.

23. November 1960. Schreinererei.

Ernst Lauer A.G., in Basel, Betrieb einer Schreinerei usw. (SHAB. Nr. 295 vom 17. Dezember 1951, Seite 2057). Prokura wurde erteilt an Eduard Keller, von Bettwies, und Jakob Grüniger, von Basel, beide in Basel. Sie zeichnen zu zweien, jedoch nicht unter sich.

23. November 1960. Grundstücke.

Sumus A.G., in Basel, Erwerb von Grundstücken usw. (SHAB. Nr. 166 vom 21. Juli 1959, Seite 2057). In den Verwaltungsrat wurde gewählt Emil Junker-Muchenberger, von St. Gallen, in Riehen. Er zeichnet zu zweien.

23. November 1960. Maschinen usw.

Steel A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. November 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb für eigene und fremde Rechnung von Maschinen aller Art im In- und Ausland, insbesondere von Bau- und Transportmaschinen, Aufzügen, Kranen, Baggern und Bergbauausrüstungen sowie die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 200 000, eingeteilt in 200 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 100 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von mindestens 3 Mitgliedern gehören an: James Steel, britischer Staatsangehöriger, in Wolsingham (Durham County, England), als Präsident, sowie Walter Kirchhofer und Maria Kirchhofer, beide von Trachselwald, in Basel. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Aeschenvorstadt 37.

23. November 1960.

Mode-Artikel «Au Jade» A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. November 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt: Import von und Handel mit Modeartikeln aller Art. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Dr. Paul Salathé, von Basel, in Arlesheim. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Fröle Strasse 72 (bei Dr. Salathé).

24. November 1960.

Champagne Strub Mathis & Co., in Basel, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1511). Die Firma wird geändert in: **«Strub» Mathis & Co., Vins Mousseux et Champagnes**.

24. November 1960. Chemikalien usw.

Haldemann & Hauser, in Basel. Eugen Haldemann, von Basel, und Wwe. Lina Hauser-Steffen, von Richterswil, beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 15. November 1960 begonnen hat. Handel mit Chemikalien, Emballagen und Behältern aus Kunststoff für die chemische Industrie. Vogesenstrasse 114.

24. November 1960. Beteiligungen usw.

Eparmex A.G., in Basel, Verwaltung von Beteiligungen aller Art, insbesondere der metallurgischen Branche usw. (SHAB. Nr. 21 vom 27. Januar 1958, Seite 257). Unterschrift zu zweien wurde erteilt an Dr. Ernst Kiefer, von und in Basel, und Julius Hirsig, von Amsoldingen, in Arlesheim.

25. November 1960.

Malva Holding A.G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. November 1960 eine Aktiengesellschaft. Zweck: Beteiligung an Unternehmungen und Verwaltung von Vermögenswerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an: Dr. Victor Laepple, von Basel, in Riehen, als Präsident, und Albert Wagner, von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Kaufhausgasse 7 (bei E. Gutwiller & Cie.).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell Rh. ext. — Appenzello est.

24. November 1960. Kettenstichtartikel.

C. Koller-Alder & Co., in Gais, Fabrikation von Kettenstichtartikeln (SHAB. Nr. 90 vom 21. April 1926, Seite 724). Diese Kommanditgesellschaft hat sich infolge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters aufgelöst. Die Liquidation wurde durchgeführt und die Firma ist daher erloschen.

24. November 1960. Chemisch-technische Produkte, Eisenwaren usw.

Max Naef, Vertretungen, in Stein. Inhaber dieser Firma ist Max Naef, von St. Peterzell (St. Gallen), wohnhaft in Stein. Handel mit und Vertretungen in chemisch-technischen Produkten, Eisenwaren und Haushaltartikeln, Textilien, Lederwaren, Autopflegemitteln, technischen Neuheiten und neuzeitlichen Apparaten sowie Möbelvertretungen. Flecken 583.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

23 novembre 1960. Albergo-ristorante.

Marta Bozzetti-Schleuniger, in Muralto. Titolare è Marta Bozzetti nata Schleuniger, da Oberried (Berna), in Muralto, vedova fu Oskar. Esercizio del albergo-ristorante Rosa-Seegarten, in Muralto.

24 novembre 1960. Frutta, verdura, ecc.

Chierici Pietro, in Locarno, negozio di frutta, verdura, commestibili e vini da trasportare (FUSC. del 21 luglio 1921, N° 180, pagina 1481). La ditta è cancellata d'ufficio per decesso del titolare.

24 novembre 1960. Scavi meccanici, ecc.

C. Frey, in Gordola. Titolare è Cleto Frey di Paolo, da Zurigo, in Gordola. Impresa scavi meccanici, demolizioni, trasporti e costruzioni.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

24 novembre 1960. Vins.

Pierre Mital S. à r. l., à Renens. Suivant acte authentique et statuts du 18 novembre 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société à responsabilité limitée ayant pour but la diffusion des vins portant la marque «Pierre Mital-Nuits St-Georges», ainsi que de tout autre vin, de marque ou non, de n'importe quelle provenance suisse ou étrangère. Le capital social est de 20 000 fr. Les associés sont: Pierre Mital, de France, à Lausanne, pour une part de 10 000 fr., et Martin Huber, de Schübelbach, à Renens, pour une part de 10 000 fr. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les associés Pierre Mital et Martin Huber ont été désignés comme gérants avec signature collective à deux. Locaux: Rue de l'Avenir 5.

24 novembre 1960. Tapis, linoléum, etc.

Charles Joyet S.A., à Lausanne, tapis, linoléum, articles de décoration d'appartements (FOSC. du 10 mai 1960, page 1423). Suivant décision du président du Tribunal du district de Lausanne, la société a été déclarée en état de faillite; elle est dissoute.

24 novembre 1960. Immeubles.

S.I. Les Merises, à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 26 septembre 1956, page 2111). L'administrateur Alphonse Surdez est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Arnold Humbel, d'Oberrohrdorf, à Renens. Le siège de la société est transféré à Renens, rue de Crissier 11 (dans ses locaux). Suivant procès-verbal authentique du 18 novembre 1960, les statuts ont été modifiés en conséquence.

24 novembre 1960. Appareils de radio et de télévision.

E. Isoz, à Lausanne, appareils de radio et de télévision (FOSC. du 14 mars 1957, page 701). Le titulaire et son épouse Alice Bron née Holenstein ont adopté par contrat le régime de la séparation de biens.

24 novembre 1960. Epicerie, etc.

Marie-Rose Clerc, à Lausanne. Chef de la maison: Marie-Rose Clerc, de Corpataux, à Lausanne. Epicerie, primeurs. Avenue de Morges 177.

24 novembre 1960. Machines et fournitures de bureau, etc.

Smith Corona Marchant S.A., à Lausanne, machines, fournitures et matériel d'équipement de bureau, société anonyme (FOSC. du 17 novembre 1960, page 3281). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 18 novembre 1960, la société a modifié ses statuts sur les points suivants: La raison sociale est **Smith Corona Marchant International S.A.** La société a pour but le commerce dans le monde entier de produits manufacturés ou semi-manufacturés, plus particulièrement de machines, fournitures et matériel d'équipement de bureau; elle se consacre également à la coordination des ventes sur les marchés internationaux des articles provenant des usines appartenant à la Société Smith-Corona Marchant Inc. à Syracuse (Etat de New-York, Etats-Unis d'Amérique), ou de celles dans lesquelles cette dernière société se trouve intéressée.

24 novembre 1960. Immeubles.

S.I. Les Etourneaux B., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 5 janvier 1956, page 29). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 novembre 1960, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: **S.I. Les Etourneaux B. en liquidation**, par Alfred Baechli, d'Embrach, à Lausanne, nommé liquidateur avec signature individuelle. L'administratrice Madeleine Rivoira est démissionnaire; sa signature est radiée.

24 novembre 1960. Produits sidérurgiques.

Sidercom S.A., à Lausanne, produits touchant à l'industrie sidérurgique (FOSC. du 13 juin 1960, page 1753). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 19 novembre 1960, la société a ratifié le contrat passé le 15 novembre 1960 entre la dite société et la société anonyme «Aktiengesellschaft für den Verkauf der Produkte Dalmine», à Zurich, aux termes duquel Sidercom S.A. reprend l'actif et le passif, à titre universel, de la société «Aktiengesellschaft für den Verkauf der Produkte Dalmine», conformément aux dispositions de l'art. 748 du CO et selon bilan au 31 octobre 1960, accusant un actif de 942 573 fr. 36 et un passif de 828 383 fr. 49, soit un actif net de 114 189 fr. 87. Cette cession a lieu purement et simplement, les actions de la société absorbée étant annulées sans être remplacées par des actions nouvelles. Les statuts de la société reprenante ne sont pas modifiés. L'administrateur Salvatore Magri est démissionnaire; sa signature est radiée. Alberto Calbani, d'Italie, à Milan; Renato Mirone, d'Italie, à Gènes, et Ernest Renk, de Zurich, à Küsnacht (ZH), sont nommés administrateurs; ils n'exercent pas la signature sociale.

Bureau de Payerne

24 novembre 1960. Restaurant.

A. Tacheron-Croisier, à Chevroux, café-restaurant (FOSC. du 24 février 1951, page 502). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

24 novembre 1960. Restaurant.

Mme Vve Maria Savoy, à Payerne, café-restaurant (FOSC. du 14 octobre 1948, page 2768). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Vevey

24 novembre 1960. Immeubles.

S.I. du Chemin Vert B., à Vevey, société anonyme (FOSC. du 4 décembre 1959, page 3339). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 26 octobre 1960, la société a modifié ses statuts sur des points non soumis à publication.

Bureau d'Yverdon

24 novembre 1960. Epicerie, mercerie.

A. Martin-Gillard, à Montagny-sur-Yverdon. Le chef de la maison est Alfred Martin allié Gillard, de Valeyres-sur-Montagny, à Yverdon. Epicerie-mercerie.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

Complément.

S.I. Le Bisse S.A., à Crans/Lens (FOSC. du 17 novembre 1960, N° 270, page 3282/3283). Le président du conseil d'administration est François de Senarelens.

28 novembre 1960. Trousseaux.

Fournier Mare, à Châteauneuf/Sion. Le chef de cette maison est Marc Fournier, de Nendaz, à Châteauneuf/Sion. Exploitation d'un commerce de trousseaux, sous l'enseigne: «Maison du Trousseau».

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte November 1960

Première quinzaine de novembre 1960 Prima quindicina di novembre 1960

I. Abteilung I^{re} Partie I^a Parte

Hinterlegungen Dépôts Depositi

96813—96856

- N° 96813. 1^{er} novembre 1960, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Séeheur pour cheveux. — Ronson Corporation of Delaware, Third and Church Streets, Wilmington (U.S.A.). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: U.S.A., le 3 mai 1960.
- N° 96814. 2 novembre 1960, ore 7. — Aperto. — 1 disegno. — Cartello pubblicitario. — Nazzareno Cristofori, Jurastr. 9; Sylvia Casadio-Gerber, Alpenstr. 1, e Enrico Alessio, Kueberg 3, Lengnau (Bern). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: U.S.A., le 3 mai 1960.
- Nr. 96815. 2. November 1960, 9³⁰ Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Ladengestelle. — A. Süssli, Forchstr. 162, Zürich 7.
- Nr. 96816. 2. November 1960, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Hoeker-Gestell. — Hans Graf, Zürichstrasse 22, Luzern.
- Nr. 96817. 2. November 1960, 19 Uhr. — Offen. — 220 Muster. — Stickereien. — Isidor Scheffknecht & Co., Lustenau (Oesterreich). Vertreter: Dr. W. Spirig, St. Margrethen.
- N° 96818. 4 novembre 1960, 10 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support ressort pivotant. — Vuille & Cie. S.A., Etuis et Cartonnages, Fribourg.
- Nr. 96819. 4. November 1960, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schlüssel-, bzw. Autoschlüsselanbieter (Fussball mit Totowürfel). — HELAOET N.V., G. W. Burgerplein 11, Rotterdam (Niederlande). Vertreter: Dr. Kurt Heiniger, Kreuzstr. 72, Zürich 8. Priorität: 2. Internationale Macro-Plastic-Messe, Utrecht, eröffnet am 19. Oktober 1960.
- Nr. 96820. 5. November 1960, 16 Uhr. — Offen. — 5 Modelle. — Korpusse, Tisch, Lehnstuhl, Wechselrahmen. — Herbert Jutz, Ochsenbeinstr. 2, Bern.
- Nr. 96821. 5. November 1960, 18 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Veloständer, Wascheisenhaken. — Rudolf Faber, Hertensteinstr. 2, Zürich 11.
- Nr. 96822. 7. November 1960, 9 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Drahtkorb. — Hermo Knill, Austrasse 10, Weinfelden (Thurgau). Rechtsnachfolger der Urheberin Elvira Rohloff, Bruchenzell (Deutschland).
- Nr. 96823. 7. November 1960, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Packung. — Styner & Bienz AG., Abt. ALUPAK, Bern-Bümpliz.
- Nr. 96824. 7. November 1960, 17 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Speisefett-Packung. — Oel- und Fettwerke S.A.S., Bahnhofstr. 13, Zürich. Vertreter: W. Müller, Zürich.
- Nr. 96825. 7. November 1960, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Speisefett-Packung. — Oel- und Fettwerke S.A.S., Bahnhofstr. 13, Zürich. Vertreter: W. Müller, Zürich.
- Nr. 96826. 8. November 1960, 10 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Verdecktes Türzapfenband (Lagerteil, Zapfenbandteil). — Hellmüller & Zingg AG., Eisenwaren, Obernzwil.
- Nr. 96827. 8. November 1960, 21 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Fugenausschnittmaschine. — Fritz Greuter, Guggachstr. 5, Zürich 6/57.
- N° 96828. 9 novembre 1960, 8 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Dispositif de jeu. — EDITA S.A., rue de Genève 7, Lausanne. Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- N° 96829. 9 novembre 1960, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Plaque de travail pour l'horlogerie. — Rorer S.A., fabrique d'outils, Saignelégier (Berne).
- Nr. 96830. 9. November 1960, 15 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Papier-Handtuch. — Margrit Pfeiffer, Binzwiesenstr. 40, Zürich 11/57.
- N° 96831. 9 novembre 1960, ore 19. — Sigillato. — 1 modello. — Camicia per uomo. — Henry Sulser, «Suleoss», via Angelo Maspoli, Mendrisio (Ticino).
- Nr. 96832. 9. November 1960, 20 Uhr. — Cacheté. — 1 Modell. — Eierbehälter für Verkaufsgeschäfte. — Paul Ruffhahn, Sonnenhalde, Riedern (Glarus).
- N° 96833. 9 novembre 1960, 20 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Bobine pour broche, particulièrement pour l'industrie textile. — Amelio Riva, via Zanica 21, Bergamo (Italie). Mandataire: Jacques Micheli, Genève.
- N° 96834. 9 novembre 1960, 22 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Reproducteur. — Ernest Burdet, Ave. des Cerisiers 39 A, Pully (Vaud).
- Nr. 96835. 9. November 1960, 24 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Lagergestell, insbesondere für Fässer. — Robert Baumann, Bruchstrasse 46, Luzern. Vertreter: Ernst F. Zbinden, Luzern.
- Nr. 96836. 10. November 1960, 11 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Fußsockel für den Innenausbau. — Gottlieb Meier-Baumeler, Schosswaldstr. 12, Emmenbrücke.
- Nr. 96837. 10. November 1960, 14 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Rangeur-Ausgabe-Kontrolle an Schützenfesten. — Pius Hammer, Steinenbachweg, Balsthal (Solothurn).
- N° 96838. 10 novembre 1960, 17¹⁵ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à laver. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause des auteurs Henry Dreyfuss, South Pasadena & Robert H. Hose, Mountinside. Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: Grande Bretagne, le 12 mai 1960.
- N° 96839. 10 novembre 1960, 17¹⁵ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Machine à laver. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause des auteurs Henry Dreyfuss, South Pasadena & Robert H. Hose, Mountinside. Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: Grande Bretagne, le 12 mai 1960.
- N° 96840. 10 novembre 1960, 17¹⁵ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Panneau de commande de machine à laver. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause des auteurs Henry Dreyfuss, South Pasadena & Robert H. Hose, Mountinside. Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: Grande Bretagne, le 12 mai 1960.

- N° 96841. 10 novembre 1960, 17¹⁵ h. — Cacheté. — 1 modèle. — Tableau de commande de machine à laver. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause des auteurs Henry Dreyfuss, South Pasadena & Robert H. Hose, Mountinside. Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: Grande-Bretagne, le 12 mai 1960.
- N° 96842. 10 novembre 1960, 20 h. — Cacheté. — 6 modèles. — Porte-linge pour lavabo et ses parties constitutives. — WIDER S.A., Terreaux 27, Lausanne. Mandataire: Jacques Micheli, Genève.
- Nr. 96843. 10. November 1960, 17 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Litzenklammer mit Einzugsgerät. — Hans Johner, Elfenaustrasse 7, Biel.
- Nr. 96844. 11. November 1960, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Kassentisch für Selbstbedienungsläden. — Metallwarenfabrik Karl Harr, Mahdentalstrasse 81, Sindelfingen (Deutschland). Vertreter: Ammann & Co., Bern. Priorität: Deutschland, den 11. September 1960.
- N° 96845. 12 novembre 1960, 11¹⁵ h. — Cacheté. — 3 modèles. — Appareils sanitaires pour cabinet de toilette. — Ideal-Standard S. p. A., via Ampère 102, Milan (Italie). Mandataires: Ammann & Cie, Berne. Priorité: Italie, le 20 mai 1960.
- Nr. 96846. 11. November 1960, 15 Uhr. — Offen. — 107 Muster. — Stickereien. — Isidor Scheffknecht & Co., Lustenau (Oesterreich). Vertreter: Dr. W. Spirig, St. Margrethen.
- Nr. 96847. 11. November 1960, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Spielwaren (Kugellager zu Bankasten). — Gebr. Stockmann AG., Mühofstr. 36, Luzern.
- Nr. 96848. 15. November 1960, 9 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Häkelstoff zur Herstellung von Pullovern und Westen. — Willi Suter, Wirkwaren- und Hemdenfabrik, Zofingen.
- N° 96849. 15 novembre 1960, 10 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Support avec barres de connection pour appareils miniatures d'installation électrique d'intérieur. — Charles Burkhard, rue de St-Jean 13, Genève. Mandataire: Jacques Micheli, Genève.
- Nr. 96850. 15. November 1960, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Vorfalgeschirm. — Seilerwarenfabrik AG., Lenzburg (Aargau).
- Nr. 96851. 15. November 1960, 16 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Bébéartikel (Windelhöchen und Windelslip). — Ruth Hauser, Hausreben 170, Hochfelden (Zürich).
- Nr. 96852. 15. November 1960, 16 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Bébéartikel (Nachthöchen). — Ruth Hauser, Hausreben 170, Hochfelden (Zürich).
- N° 96853. 15 novembre 1960, 17 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Cireuse. — Hoover Limited, Perivale, Greenford (Grande-Bretagne). Ayant cause de l'auteur Alexander Basil Musichuk, Tallmadge (U.S.A.). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie, Genève. Priorité: U.S.A., le 25 mai 1960.
- Nr. 96854. 15. November 1960, 17 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Schulgegenstände. — Simon Bonarand, Lehrer, Zuz (Graubünden).
- Nr. 96855. 15. November 1960, 17¹⁵ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Verkaufsmittel mit Abmessvorrichtung für Bänder. — Siegrist AG., Oftringen (Aargau).
- Nr. 96856. 15. November 1960, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Grillapparat. — Franz Götzter, Zuckerkandlgasse 10, Wien XIX (Oesterreich). Vertreter: Dr. H. Scheidegger, Zürich.

II. Abteilung II^{re} Partie II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Uhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccettuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung III^{re} Partie III^a Parte

Änderungen Modifications Modificazioni

- Nr. 87892. 30. August 1954, 19 Uhr. — 2 Modelle. — Garderobenhaken. — Bürgin & Cie. GmbH., Hochstrasse 32, Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung vom 13. Oktober 1960 zugunsten der EDAK AG., Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 11. November 1960.
- Nr. 90520. 18. Mai 1956, 18 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Garderobenhaken. — Bürgin & Cie. GmbH., Hochstrasse 32, Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Uebertragung vom 13. Oktober 1960 zugunsten der EDAK AG., Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 11. November 1960.
- Nr. 91815. 30. April 1957, 16 Uhr. — Versiegelt. — 8 Modelle. — Hut- und Schirmhalter für Kirchenbänke. — Bürgin & Cie. GmbH., Hochstrasse 32, Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich. Priorität: Schweizer Mustermesse, Basel, eröffnet am 27. April 1957. Uebertragung vom 13. Oktober 1960 zugunsten der EDAK AG., Schaffhausen. Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 11. November 1960.
- Nr. 92535. 22. November 1957, 18 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Geldwechsler. — Alois Hafner, Weststrasse 53, Zürich 3. Uebertragung vom 2. November 1960 zugunsten von Karl Baumann, Kleinalp 81, Zürich 3/18; registriert den 5. November 1960.
- N° 96208. 20 avril 1960, 8 h. — Cacheté. — 1 modèle. — Appareil électrique de chauffage d'un aliment. — Albert Meister, technicien, Miège sur Sière. Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne. Cession du 27 octobre 1960 en faveur de la Fédération valaisanne des producteurs de lait, Sion. Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne; enregistrement du 8 novembre 1960.
- Verlängerungen Prolongations Prolongazioni
- Nr. 81489. 5. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965). — 2 Modelle. — Hornführer. — Ernst Moning, Unterer Aareweg 17, Lyss; registriert den 3. November 1960.
- N° 81501. 1 octobre 1950. — (III^e période 1960/1965). — 1 modèle. — Mouvement de réveil. — Looping S.A., Corcelles (Neuchâtel); enregistrement du 3 novembre 1960.

Nr. 81542. 17. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Möbelgriff. — Paul Oeschger + Cie., Landhusweg 6-8, Zürich 11/52; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81543. 17. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Schlüsselschild. — Paul Oeschger + Cie., Landhusweg 6-8, Zürich 11/52; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81541. 17. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Muster. — Reklamefigur. — Brand-Verlütungs-Dienst für Industrie & Gewerbe, Nüschelerstrasse 45, Zürich 1; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81548. 18. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Service-Jacke. — Gebrüder Oehli, am Weinmarkt, Luzern. Vertreter: Ernst F. Zbinden, Luzern; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81560. 19. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 6 Modelle. — Zahnärztliche Wurzelstiften. — Métaux Précieux S.A., Neuenburg; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81575. 21. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 2 Muster. — Schreibmappen für Hotels. — Arthur Surler, Döltschweg 9, Zürich; registriert den 11. November 1960.

Nr. 81604. 31. Oktober 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Muster. — Mayonnaise-Tube. — Werner Leisi, Rufacherstrasse 9, Basel; registriert den 5. November 1960.

Nr. 81625. 3. November 1950. — (III. Periode 1960/1965.) — 1 Muster. — Bezugsquellen-Lexikon der schweizerischen Elektro-Industrie. — Camille Calame, Goldgrubenweg 12, Biel; registriert den 8. November 1960.

Nr. 89313. 6. août 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 1 modèle. — Tabouret de bar. — Maurice Kohlbrunn, Avenue d'Echallens 60, Lausanne; enregistrement du 14 novembre 1960.

Nr. 89382. 21. August 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Knetarm. — Johann Walser, Tannegg, Hergiswil am See. Vertreter: Ernst F. Zbinden, Luzern; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89414. 2. September 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Feinmechanischer Apparat. — Martin Baumann, Wabersackerstr. 22, Liebfeld-Bern; registriert den 8. November 1960.

Nr. 89419. 2. September 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Strumpfphose. — Hasler & Co., Frauenfeld; registriert den 8. November 1960.

Nr. 89440. 8. September 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 10 Modelle. — Schweissgriffe. — Bigler, Spieliger & Cie. A.G., Biglen (Bern); registriert den 14. November 1960.

Nr. 89529. 1. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 8 Muster (von 134). — Buntstreifen. — Spinnerei und Webereien Zell-Schönau Aktiengesellschaft, Zell (Deutschland). Vertreter: Willy Staepel, Zürich. Priorität: Deutschland, den 13., 16., 17., 21. und 23. September 1955; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89531. 1. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Muster (von 19). — Buntstain. — Spinnerei und Webereien Zell-Schönau Aktiengesellschaft, Zell (Deutschland). Vertreter: Willy Staepel, Zürich. Priorität: Deutschland, den 1. Oktober 1955; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89538. 5. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Schlitten. — Aug. Schneider & Co. A.G., Zollikofen (Bern); registriert den 14. November 1960.

Nr. 89550. 8. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Muster (von 26). — Buntstain. — Spinnerei und Webereien Zell-Schönau Aktiengesellschaft, Zell (Deutschland). Vertreter: Willy Staepel, Zürich. Priorität: Deutschland, den 5. Oktober 1955; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89570. 13. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Muster (von 32). — Buntstain. — Spinnerei und Webereien Zell-Schönau Aktiengesellschaft, Zell (Deutschland). Vertreter: Willy Staepel, Zürich. Priorität: Deutschland, den 8. Oktober 1955; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89571. 13. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Schlitten-Kinderlehne. — Aug. Schneider & Co. A.G., Zollikofen (Bern); registriert den 14. November 1960.

Nr. 89572. 13. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Schlitten-Fussbügel für Kinder. — Aug. Schneider & Co. A.G., Zollikofen (Bern); registriert den 14. November 1960.

Nr. 89573. 13. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Schlittenstange zum Stossen oder Ziehen des Schlittens. — Aug. Schneider & Co. A.G., Zollikofen (Bern); registriert den 14. November 1960.

Nr. 89585. 18. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Muster. — Carbonpapier. — Alexander Schrader, Mailhofstrasse 57, Luzern; registriert den 8. November 1960.

Nr. 89590. 18. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Transformator. — Artur Jotter, via Muggina 16, Lugano-Viganello; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89591. 19. octobre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 16 dessins. — Emballages pour chocolat et articles de confiserie. — Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars S.A., Fribourg. Mandataire: Dr v. Waldkirch, Berne; enregistrement du 17 novembre 1960.

Nr. 89593. 19. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 21 Muster. — Zierhänder. — Schlittler & Co., Seewen-Schwyz. Vertreter: Ernst F. Zbinden, Luzern; registriert den 11. November 1960.

Nr. 89596. 20. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Muster. — Flaschenbeutel. — Papro AG für Papierverarbeitung, Freiburg; registriert den 8. November 1960.

Nr. 89616. 25. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Deckenstein zu Stalldecke. — Willi Winklermann, Volkammersbach 16, Weissenburg (Deutschland). Vertreter: Werner Leuenberger, Ettiswil (Luzern); registriert den 5. November 1960.

Nr. 89618. 26. octobre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 2 modèles. — Chandail et imperméable pour chiens. — Henriette Rohrer, Ets. Robert Prima, Avenue de la Gare 32, Lausanne; enregistrement du 14 novembre 1960.

Nr. 89620. 26. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — Versiegelt. — 586 Muster. — Stickereien. — Ed. Sturzenegger AG., Poststrasse 17, St. Gallen; registriert den 5. November 1960.

Nr. 89632. 28. octobre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 1 modèle. — Bracelet pour montres. — Lame SA., A. M. Piaget 26, La Chaux-de-Fonds; enregistrement du 3 novembre 1960.

Nr. 89633. 29. octobre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 1 modèle. — Bouteille avec emplacement réservé pour la fixation d'un carillon. — ISA-IMPORT S.A., Côtes de Monthenon 28, Lausanne; enregistrement du 5 novembre 1960.

Nr. 89635. 29. Oktober 1955. — (II. Periode 1960/1965.) — 1 Modell. — Wasserverdichtungsapparat. — Hans Schmiel, Talpi 22, Zofingen; registriert den 17. November 1960.

Nr. 89637. 29. octobre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 1 modèle. — Emballage pour chocolat et articles de confiserie. — Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de Villars S.A., Fribourg. Mandataire: Dr v. Waldkirch, Berne; enregistrement du 17 novembre 1960.

Nr. 89800. 13. décembre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 3 modèles. — Bouteilles avec mouvement à musique et danseuses. — Reuge S.A., Ste-Croix (Vaud). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie., Genève; enregistrement du 16 novembre 1960.

Nr. 89812. 15. décembre 1955. — (II^e période 1960/1965.) — 6 modèles. — Clefs de remontage. — Reuge S.A., rue des Rasses 26, Ste-Croix (Vaud). Mandataires: Dériaz, Kirker & Cie., Genève; enregistrement du 16 novembre 1960.

Neuer Vertreter Nouveau mandataire Nuovo mandatario

Nr. 74335: Jacques Micheli, Genève.

Lösungen Radiations Radiazioni

Nr. 71789. — 1 Modell. — Heftspange für Bürozwicke.

Nr. 71818. — 1 Modell. — Spielzeug.

Nr. 71836. — 8 dessins. — Pochettes pour poudres de préparation d'aliments.

Nr. 71842. — 2 Modelle. — Holzmöbel.

Nr. 71858. — 1 dessin. — Etiquette pour vins d'Algérie.

Nr. 81133. — 1 Modell. — Kombinierte Wasch-, Abwasch- und Wäsche-press-Maschine.

Nr. 81137. — 1 Modell. — Weihwasserkesselträger.

Nr. 81139. — 1 Modell. — Sport-Toto-Kreisel.

Nr. 81146. — 7 Modelle. — Metallrahmen für Untersätze.

Nr. 81147. — 1 modèle. — Gobelets pour la vente de yoghourt et d'autres denrées alimentaires.

Nr. 81158. — 1 Modell. — Wäschtruhe.

Nr. 81159. — 2 modèles. — Etuis pour montres.

Nr. 81172. — 179 Muster. — Stickereien.

Nr. 81181. — 4 Modelle. — Fluoreszenzlampen.

Nr. 81183. — 1 Modell. — Faltschachtel.

Nr. 81187. — 5 Muster. — Packung (Papierbeutel) für Puddingpulver.

Nr. 81188. — 1 Modell. — Kindersportwagen.

Nr. 81190. — 1 Modell. — Wäscheklammer.

Nr. 89294. — 6 Muster. — Kettenstickereien.

Nr. 89295. — 1 Modell. — Messer- und Haubeilhalter.

Nr. 89296. — 1 Modell. — Farbroller.

Nr. 89297. — 1 Modell. — Tropfenfänger für Regenschirme.

Nr. 89298. — 1 Modell. — Vorrichtung zum Spitzeln von Bleistiftminen.

Nr. 89299. — 1 Modell. — Doppelcouch.

Nr. 89302. — 12 Modelle. — Leuchtplättchen.

Nr. 89303. — 97 Muster. — Buntstreifen.

Nr. 89304. — 1 modèle. — Pieds de tabouret ou de table.

Nr. 89306. — 242 Modelle. — Damenhüte.

Nr. 89307. — 1 Modell. — Spielzeug für Kinder.

Nr. 89308. — 1 Modell. — Schuhband mit Verschluss.

Nr. 89309. — 12 Muster. — Abziehbilder.

Nr. 89310. — 1 Modell. — Scharnierband für Doppelverglasungsfenster.

Nr. 89312. — 2 modèles. — Elément de liaison pour pièces tubulaires.

Nr. 89314. — 1 Modell. — Verpackung für Fruchtsäfte und Spirituosen.

Nr. 89315. — 1 Muster. — Ansichtskarte.

Nr. 89316. — 36 Modelle. — Möbel und Polstermöbel.

Nr. 89317. — 1 Modell. — Federball-Racket-Hülle.

Nr. 89318. — 1 Modell. — Fondue-Réchaud.

Nr. 89319. — 1 modèle. — Dispositif de fermeture avec bec verseur pour récipients distributeurs.

Nr. 89320. — 1 Modell. — Couch-Umbau.

Nr. 89322. — 2 Modelle. — Damenhemd.

Nr. 89323. — 1 Modell. — Glasgefässe.

Nr. 89324. — 108 Muster. — Möbel- und Dekorationsstoffe.

Nr. 89325. — 570 Muster. — Stickereien.

Nr. 89327. — 118 Modelle. — Damenhüte.

Nr. 89329. — 16 Muster. — Schiffstickereien.

Nr. 89330. — 11 Muster. — Schiffstickereien.

Nr. 89331. — 1 modèle. — Chaussure pour dames.

Nr. 89333. — 1 Modell. — Verkaufspackung für Pfeffermünzperlen usw.

Nr. 89338. — 1 Modell. — Als Puppenstube und Verkaufsladen verwendbares Spielzeug.

Nr. 89339. — 723 Muster. — Stickereien.

Nr. 89340. — 1 Muster. — Packung für Suppenkonserve.

Nr. 89341. — 1 Modell. — Scheren- und Messerschärfer.

Nr. 89345. — 5 Modelle. — Kugelschreiberpatronen.

Nr. 89346. — 1 Modell. — Zähltableau für elektr. Installationen.

Nr. 89347. — 1 Modell. — Tischfeuerzeug.

Nr. 89348. — 1 Modell. — Zigarettendose.

Nr. 93721. — 2 Muster. — Schulgegenstände (gelöscht infolge Verzichtleistung vom 15. November 1960).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Sovatexa S.A., société anonyme, à Vevey

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux art. 742 et 745 CO.

Deuxième publication

La société a décidé sa dissolution. Ses créanciers, y compris ceux par cautionnement, sont sommés de faire connaître leurs réclamations au liquidateur, c/o Sovatexa S.A., 33A, rue de la Madeleine, à Vevey. (AA. 288*)

Vevey, le 25 novembre 1960.

Sovatexa S.A.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Droits fiscaux

auxquels les pays membres de l'AELE appliquent les dispositions de l'article 6 de la Convention instituant l'AELE

Les droits de douane que les Etats membres de l'AELE ont notifiés comme droits fiscaux sont énumérés ci-après. Il est rappelé que les droits fiscaux ne sont pas soumis au plan général de réduction progressive des droits de douane défini à l'article 3 de la Convention instituant l'AELE. Cependant, l'élément de protection effective qu'ils peuvent, le cas échéant, contenir, doit être éliminé conformément à l'article 6 de la Convention. Par élément de protection, on entend, d'une manière générale, la part de chacun des droits fiscaux notifiés par les Etats membres qui ne correspond pas à une taxe intérieure sur les marchandises indigènes similaires.

Selon l'article 6, paragraphe 3, de la Convention, les Etats membres peuvent éliminer l'élément de protection:

- i) soit par des réductions successives correspondant à celles qui sont prescrites à l'article 3 de la Convention pour les droits de douane à l'importation;
- ii) soit en une seule fois, le 1^{er} janvier 1965 au plus tard.

Danemark

Le Danemark n'a pas notifié de droits fiscaux.

Autriche

L'Autriche éliminera le 1^{er} janvier 1965 au plus tard tout élément de protection effective contenu dans les droits énumérés ci-dessous.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Taux du droit	
		en shillings autrichiens par 100 kg ou ad valorem	général conventionnel
16.01 A	Cavlar	7000.—	—
	Succédanés du caviar	7000.—	1000.—
18.03	Cacao en masse ou en pains (pâte de cacao), même dégraissé	28 %	1155.—
18.04	Graisse de cacao (beurre de cacao) et huile de cacao	24 %	16 %
18.05	Cacao en poudre, non sucré	29 %	—
ex 18.06	Chocolat	32 %	—
		mais au minimum 460.— par 100 kg	
21.02 A	Extraits de café, solides	40 %	—

Norvège

La Norvège éliminera le 1^{er} janvier 1965 au plus tard tout élément de protection effective contenu dans les droits énumérés ci-dessous.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Taux du droit en couronnes norvégiennes
22.08	Alcool éthylique non dénaturé de 80 degrés et plus; alcool éthylique dénaturé de tous litres:	
	A. en récipients contenant moins de 50 litres	litre 4,77
	B. en grands récipients, calculé à une teneur alcoolique de 100 %	litre 5,04
ex 22.09	Whisky et autres eaux-de-vie obtenues par distillation de grains de céréales; rhum et autres eaux-de-vie obtenues par distillation de mélasse; aquavit, genièvre, gin, imitations de rhum et vodka; boissons alcooliques fabriquées à base des eaux-de-vie précitées; eaux-de-vie de vin et de figues; liqueurs; préparations alcooliques composées (dites «extraits concentrés») pour la fabrication de boissons:	
	A. Liqueurs, bitters et autres boissons avec addition de sucre ou d'autres substances qui empêchent une vérification exacte de la teneur alcoolique au moyen de l'alcool-mètre	litre 4,77 *)
	B. Autres eaux-de-vie et alcool éthylique:	
	1. en récipients de moins de 50 litres	litre 4,77 *)
	2. autres, calculés à une teneur alcoolique de 100 %	litre 5,04
	C. Autres	kg. 13,80
ex 84.06	Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons, pour automobiles	20 %
87.02	Voitures automobiles à tous moteurs, pour le transport des personnes (y compris les voitures de sport et les trolleybus) ou des marchandises	
	- Automobiles pour le transport des personnes et autobus	30 %
	- Autres	20 %
87.03	Voitures, automobiles à usages spéciaux, autres que pour le transport proprement dit, telles que voitures dépanneuses, voitures-pompes, voitures-échelles, voitures balayeuses, voitures chasse-neige, voitures épanduses, voitures-grues, voitures-projecteurs, voitures-ateliers, voitures radiologiques et similaires	20 %
ex 87.04	Châssis des véhicules automobiles repris aux N° 87.01 à 87.03 inclus, avec moteur	
	B. pour automobiles pour le transport des personnes	30 %
	C. pour autres automobiles:	
	1. châssis de camion pesant moins de 1200 kg	30 %
	2. autres	20 %
ex 87.05	Carrosseries pour véhicules à moteur pour le transport des personnes, à l'exception des carrosseries pour autobus	30 %

*) Pour les eaux-de-vie importées en bouteilles, le taux est de 2,50 couronnes par litre

Portugal

Le Portugal a éliminé le 1^{er} juillet 1960 l'élément de protection contenu dans certains des droits qu'il a notifiés comme droits fiscaux. Dans tous les autres cas, il procédera à l'élimination progressive de l'élément de protection conformément au paragraphe 3 (b) (i) de l'article 6 de la Convention instituant l'AELE.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Unité	Taux du droit en escudos
ex 17.01	Sucreries sans cacao, à l'exclusion du fondant, des pâtes, des crèmes et des produits intermédiaires similaires, en masse, contenant 80 % ou plus de matières édulcorantes	kg	21.00
18.03	Cacao en masse ou en pains (pâte de cacao), même dégraissé	kg	10.00
18.05	Cacao en poudre, non sucré	kg	20.00
18.06	Chocolat et autres préparations alimentaires contenant du cacao	kg	40.00
ex 19.08	Biscuits, gaufrettes, oublies, gâteaux et «Danish pastry»:		
	- contenant du cacao ou du chocolat	kg	40.00
	- sans cacao ni chocolat	kg	24.00
ex 21.03	Farine de moutarde	kg	20.00
ex 21.03	Moutarde préparée	kg	20.00
21.04	Sauces; condiments et assaisonnements, composés	kg	20.00
21.07.02	Préparations alimentaires non dénommées ni comprises ailleurs, sucrées	kg	24.00
22.02	Limonades, eaux gazeuses aromatisées (y compris les eaux minérales ainsi traitées) et autres boissons non alcooliques, à l'exclusion des jus de fruits et de légumes du N° 20.07:		
	- en récipients d'une contenance ne dépassant pas 2 litres (y compris les récipients)	kg	6.00
	- en récipients non spécialement désignés	kg	12.00
22.03	Bières:		
	non concentrées		
	- en récipients d'une contenance ne dépassant pas 2 litres (y compris les récipients)	kg	6.00
	- en récipients non spécialement désignés	kg	12.00
ex 22.08	Alcool éthylique non dénaturé de 80 degrés et plus:		
	- en récipients d'une contenance ne dépassant pas 2 litres (y compris les récipients)	kg	6.00
	- en récipients non spécialement désignés	kg	12.00
	concentrées	kg	60.00
ex 22.09	Liqueurs et autres boissons spiritueuses; préparations alcooliques composées (dites «extraits concentrés») pour la fabrication de boissons:		
	Extraits concentrés		
	- en récipient d'une contenance ne dépassant pas 2 litres (y compris les récipients)	kg	280.00
	- en récipients non spécialement désignés	kg	600.00
	Boissons spiritueuses non dénommées:		
	- en récipients d'une contenance ne dépassant pas 2 litres (y compris les récipients)	kg	64.00
	- en récipients non spécialement désignés	kg	128.00
ex 24.02	Tabacs fabriqués:		
	importés dans le territoire de la métropole:		
	- Cigares et cigarillos	kg	200.00
	- Cigarettes	kg	180.00
	- Coupe	kg	170.00
	importés dans les îles adjacentes:		
	- Cigares et cigarillos	kg	23.00
	- Cigarettes	kg	15.00
	- Coupe	kg	13.00
27.09	Huiles brutes de pétrole ou de schistes	M. t.	4.00
ex 27.10	Huiles de pétrole ou de schistes, autres que brutes, y compris les préparations non dénommées ni comprises ailleurs contenant en poids une proportion d'huile de pétrole ou de schistes supérieure ou égale à 70 % et dont ces huiles constituent l'élément de base (non compris les huiles fluides pour freins hydrauliques)		
	Pétrole:		
	- Utilisé comme matière première dans les industries de synthèse	M. t.	50.00
	- Non dénommé	kg	1.15
	Ethers et essences non dénommées	kg	1.15
	Huiles minérales non inflammables à une température ordinaire, distillant complètement jusqu'à 245° C	kg	1.15
	Huiles d'éclairage	kg	0.32
	Huiles combustibles:		
	- Utilisées spécialement pour moteurs à réaction d'avions, lorsqu'elles sont importées par le Département d'Etat de l'armée de l'air	M. t.	70.00
	- Non dénommées	M. t.	50.00
	Huiles lubrifiantes:		
	- En récipients ne dépassant pas 5 kilos (y compris les récipients)	kg	0.60
	- En autres récipients	M. t.	50.00
	Huiles non dénommées	M. t.	50.00
27.11	Gaz de pétrole et autres hydrocarbures gazeux	ad. val.	6 %
29.28.01	Imidé-orthosulfobenzéique et composés	kg (poids effectif)	210.00
33.06.02	Produits de parfumerie ou de toilette préparés et cosmétiques préparés, non dénommés ni compris ailleurs	ad. val.	42 %
	Pour les produits exemptés du droit de timbre ou importés en vrac	kg	165.00
36.06	Allumettes (à l'exclusion des allumettes bengale)	—	Législation spéciale
37.02	Films sensibilisés, non impressionnés, perforés ou non, en rouleaux ou en bandes:		
	- Pour appareils photographiques	kg	12.00
	- Pour appareils cinématographiques	kg	24.00
40.11	Bandages, pneumatiques, chambres à air et «flaps», en caoutchouc vulcanisé, non durci, pour roues de tout genre:		
	- Bandages en caoutchouc	kg	14.00
	- Pneumatiques, chambres à air et «flaps» pesant par pièce:		
	- jusqu'à 5 kg	kg	28.00
	- plus de 5 kg et jusqu'à 20 kg	kg	24.00
	- plus de 20 kg	kg	20.00
43.01	Pelletteries brutes	kg	40.00

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Unité	Taux du droit en escudos	N° du tarif	Désignation de la marchandise	Unité	Taux du droit en escudos
43.02	Pelletteries tannées ou apprêtées, même assemblées en nappes, sacs, carrés, croix ou présentations similaires; déchets et chutes non cousus:			87.12	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules repris aux N° 87.09 à 87.11 inclus:		
01	— Assemblées en nappes, sacs, carrés, croix ou présentations similaires	kg (poids effectif)	1200.00	01	— en fer ou en acier	kg	28.00
02	— non dénommées	kg (poids effectif)	600.00	02	— en autres matières	kg	60.00
43.03	Pelletteries ouvrées ou confectionnées (fourrures)	kg (poids effectif)	1200.00	ex 87.14	Parties, pièces détachées et accessoires d'autres véhicules (y compris les remorques):		
ex 67.01	Peaux d'oiseaux revêtues de leurs plumes:				Métalliques:		
02	— Intactes ou non, mais non travaillées	kg (poids effectif)	600.00	07	— pesant jusqu'à 500 g par pièce	kg	28.00
03	— Découpées pour la confection d'articles, travaillées ou non	kg (poids effectif)	1200.00	08	— pesant plus de 500 g, jusqu'à 10 kg	kg	18.00
71.01	Perles fines, non travaillées, non serties ni montées, même enfilées pour la facilité du transport, mais non assorties	ad val.	20 %	09	— pesant plus de 10 kg	kg	12.00
71.02	Pierres gemmes (précieuses ou fines), brutes, taillées ou autrement travaillées, non serties ni montées, même enfilées pour la facilité du transport, mais non assorties	ad val.	12 %	90.08	Appareils cinématographiques (appareils de prise de vues et de prise de son, même combinés, appareils de projection avec ou sans reproduction du son):		
71.03	Pierres synthétiques ou reconstituées, brutes, taillées ou autrement travaillées, non serties ni montées, même enfilées pour la facilité du transport, mais non assorties	ad val.	12 %		Appareils de prise de vues et de prise de son:		
ex 71.15	Ouvrages en perles fines	ad val.	25 %	01	— pesant jusqu'à 20 kg par pièce	ad val.	18 %
ex 71.15	Ouvrages en pierres gemmes ou en pierres synthétiques ou reconstituées	ad val.	25 %	02	— pesant plus de 20 kg	ad val.	6 %
ex 84.65	Parties et pièces détachées de machines, d'appareils et d'engins mécaniques, non dénommées ni comprises dans d'autres positions du présent chapitre, ne comportant pas de connexions électriques, de parties isolées électriquement, de bobinages, de contacts ou d'autres caractéristiques électriques:			03	Projecteurs cinématographiques avec ou sans reproduction du son, parties, pièces détachées et accessoires	kg	70.00
01	Métalliques:			90.09	Appareils de projection fixe; appareils d'agrandissement ou de réduction photographiques:		
02	— pesant jusqu'à 500 g pièce	kg	32.00	01	— pesant jusqu'à 20 kg	ad val.	18 %
03	— pesant plus de 500 g jusqu'à 10 kg	kg	24.00	02	— pesant plus de 20 kg	ad val.	6 %
04	— pesant plus de 10 kg, jusqu'à 100 kg	kg	18.00	91.01	Montres de poche, montres-bracelets et similaires (y compris les compteurs de temps de mêmes types):		
05	— pesant plus de 100 kg, jusqu'à 500 kg	kg	12.00		Montres, à l'exception des compteurs de temps:		
06	— pesant plus de 500 kg, jusqu'à 1000 kg	kg	8.00		Montres, non ornées de perles ou de pierres précieuses, naturelles ou synthétiques:		
07	— pesant plus de 1000 kg, jusqu'à 2000 kg	kg	5.00		— Sans chaîne de montre ou bracelets ou tous autres accessoires:		
ex 83.28	Parties et pièces détachées électriques de machines et appareils, non dénommées ni comprises dans d'autres positions du présent chapitre:			01	— en or ou en platine	par pce	500.00
01	Métalliques:			02	— en argent	par pce	70.00
02	— pesant jusqu'à 500 g pièce	kg	32.00	03	— dorées ou plaquées d'or	par pce	90.00
03	— pesant plus de 500 g jusqu'à 10 kg	kg	24.00	04	— non dénommées	par pce	45.00
04	— pesant plus de 10 kg, jusqu'à 100 kg	kg	18.00		— Avec chaîne de montre ou bracelets ou tous autres accessoires:		
05	— pesant plus de 100 kg, jusqu'à 500 kg	kg	12.00	05	— en métaux précieux	—	b) Taux correspondant à celui sur la montre, majoré de 50 %
06	— pesant plus de 500 kg, jusqu'à 1000 kg	kg	8.00	06	— dorées ou plaquées de métaux précieux	—	c) 13 %
07	— pesant plus de 1000 kg, jusqu'à 2000 kg	kg	2.00	07	Montres, ornées de perles ou de pierres précieuses		
ex 87.01	Tracteurs (autres que ceux du N° 87.07), y compris les tracteurs-treils	kg	0.60	08	Compteurs de temps	ad val.	13 %
87.02	Voitures automobiles à tous moteurs, pour le transport des personnes (y compris les voitures de sport et les trolleybus, autres que les véhicules du N° 87.09) ou des marchandises:			ex 91.02	Pendulettes à mouvement de montre (à l'exclusion des pendules du N° 91.03 et des réveille-matin)		
01	— Pour le montage de carrosseries à benne basculante	kg	0.60	01	complètes, pesant jusqu'à 500 g	par pce	32.00
02	— Non dénommées	kg	11.00	02	— incomplètes, pesant jusqu'à 500 g et celles d'un poids supérieur, complètes ou non	par pce	240.00
03	— A double étage	kg	16.00	91.03	Montres de tableaux de bord et similaires, pour automobiles, aérodynes, bateaux et autres véhicules		
04	— Non dénommées	kg	16.00	91.07	Mouvements de montres terminés	par pce	32.00
05	Trolleybus	par pce	40000.00	91.09	Boîtes de montres du N° 91.01 et leurs parties, ébauchées ou finies:		
06	Pour corps de sapeurs pompiers	par pce	2400.00		Non ornées de perles ou de pierres précieuses, naturelles ou synthétiques:		
07	Pour corps de sapeurs pompiers	par pce	2400.00	01	— en or ou en platine	par pce	500.00
08	Pour le transport des personnes, non dénommées	kg	14.00	02	— en argent	par pce	70.00
09	Pour le transport d'ordures	kg	14.00	03	— dorées ou plaquées d'or	par pce	90.00
10	Camions-citerne	kg	14.00	04	— non dénommées	par pce	45.00
11	Camions à benne basculante:			05	Ornées de perles ou de pierres précieuses, naturelles ou synthétiques	—	Taux double des articles non ornés. La taxation ne peut être inférieure à 25 % ad valorem
12	— Utilisés exclusivement pour travaux dans les chantiers ou similaires	kg	0.60	92.01	Pianos (même automatiques, avec ou sans clavier); clavecins et autres instruments à cordes à clavier; harpes (autres que les harpes éoliennes):		
13	— Pour d'autres travaux	kg	10.00	01	— Pianos, clavecins et instruments similaires	par pce	2000.00
14	Camions, autres	kg	12.50	02	— Harpes	par pce	140.00
87.03	Voitures automobiles à usages spéciaux, telles que voitures dépanneuses, voitures-pompes, voitures-échelles, voitures balayeuses, voitures-chasse-neige, voitures épanduses, voitures-grues, voitures-projecteurs, voitures-ateliers, voitures radiologiques et similaires, à l'exclusion de véhicules à moteur du N° 87.02:			ex 92.03.01	Orgues à tuyaux	ad val.	12 %
01	— Avec équipement à demeure pour prises de vue cinématographiques	ad val.	4 %	ex 92.07	Carillons	ad val.	30 %
02	— Pour corps de sapeurs pompiers	par pce	2400.00		Instruments de musique électromagnétiques, électrostatiques, électroniques et similaires		
03	— Non dénommées	ad val.	12 %	02	— Orgues	ad val.	12 %
87.04	Châssis des véhicules automobiles repris aux N° 87.01 à 87.03 inclus, avec moteur:			03	— Carillons	ad val.	30 %
01	— Pour ambulances, voitures pour corps de sapeurs pompiers ou pour les services de bateaux de sauvetage	par pce	800.00	92.11	Phonographes, machines à dicter et autres appareils d'enregistrement et de reproduction du son, y compris les tourne-disques, les tourne-films et les tourne-fils, avec ou sans lecteur de son	kg	60.00
02	— Pour trolleybus	par pce	8000.00	92.13	Autres parties, pièces détachées et accessoires des appareils repris au N° 92.11	kg	60.00
03	— Pour le montage de carrosseries à benne basculante	kg	0.60	ex 93.02	Révolvers et pistolets (armes à feu)	par pce	200.00
04	— Non dénommées	kg	11.00	ex 93.04	Autres armes à feu:		
ex 87.06	Parties, pièces détachées et accessoires de véhicules automobiles repris aux N° 87.01 à 87.03 inclus:				Fusils et carabines:		
03	Métalliques:			01	— Se chargeant par la bouche	par pce	120.00
01	— pesant jusqu'à 500 g	kg	30.00	02	— Armes se chargeant par la culasse:		
05	— pesant plus de 500 g, jusqu'à 10 kg	kg	20.00		— Rayées ou non, d'un calibre ne dépassant pas six millimètres	par pce	200.00
ex 87.07	Parties, pièces détachées et accessoires en métal pour chariots de manutention automobiles (porteurs, tracteurs, gerbeurs et similaires) à tous moteurs:			03	— A canon lisse, d'un calibre supérieur à six et jusqu'à neuf millimètres	par pce	160.00
02	— pesant jusqu'à 500 g	kg	30.00	ex 93.04	Autres armes à feu:		
03	— pesant plus de 500 g, jusqu'à 10 kg	kg	20.00		Fusils et carabines:		
01	— pesant plus de 10 kg	kg	12.00		— non dénommées:		
				04	— Avec chiens:		
				05	— à un canon	par pce	280.00
					— à plus d'un canon	par pce	520.00
					Sans chien:		
				06	— à un canon	par pce	800.00
				07	— à plus d'un canon	par pce	880.00
				ex 93.06	Parties et pièces détachées pour armes autres que celles du N° 93.01 (y compris les boîtes de fusils et les ébauches pour canons d'armes à feu):		
				02	— Canons pour armes à feu portatives	kg	300.00
				03	— Parties et pièces détachées non dénommées	kg	280.00
				98.03.01	Porte-plume à réservoir, parties, pièces détachées et accessoires	ad val.	21 % d)
				98.04.01	Plumes à écrire et pointes pour porte-plumes à réservoir	ad val.	21 % d)

a) La taxation ne peut pas être inférieure à 12.40 escudos par kilo.

b) Taxé comme ouvrage en métal précieux selon le taux du métal présent le plus imposé. Toutefois, le taux ne peut être inférieur à celui des N° 91.01.01 à 04, majoré de 50 %.

c) Taux double des montres non ornées. La taxation ne peut être inférieure à 30 % ad valorem.

d) La taxation ne peut être inférieure à 400.00 escudos par kg.

Royaume Uni

Le Royaume-Uni éliminera le 1^{er} janvier 1965 au plus tard tout élément de protection effective contenu dans les droits énumérés ci-dessous.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Taux du droit
ex 13.03	Extraits de houblon	Un montant égal au droit sur le houblon utilisé pour la fabrication de l'extrait
ex 17.04	Sucreries sans cacao (autres que fondant, pâtes, etc., figurant à l'annexe D de la Convention)	9 s. 6 d. par cwt. *)
18.03	Cacao en masse ou en pains (pâte de cacao), même dégraissé	14 s. par cwt. sur le beurre de cacao contenu dans la marchandise plus
18.05	Cacao en poudre, non sucré	21 s. 3/4 d. par cwt. sur les fèves de cacao dégraissées contenues dans la marchandise
18.04	Graisse de cacao (beurre de cacao) et huile de cacao	14 s. par cwt.
18.06	(1) Chocolat pour couverture, non préparé pour la vente au détail, «chocolate milk crumb» et cacao en poudre, sucré	même taux que pour les N° 18.03 et 18.05 plus
		11 s. 8 d. par cwt. sur le poids de la substance adoucissante additionnée
	(2) Autres	3 s. 9 d. par cwt. (représentant le droit sur le cacao) plus
		6 s. 9 d. par cwt. (représentant le droit sur le sucre)
ex 19.08	Pâtisserie, biscuits et autres produits de la boulangerie fine, additionnés de substances adoucissantes ou de cacao (autres que les produits figurant à l'annexe D de la Convention):	
	(1) Biscuits	2 1/2 % ad val. représentant le droit sur le sucre, si les produits sont additionnés de substances adoucissantes plus
		1 1/2 % ad val. représentant le droit sur le cacao, s'ils contiennent du cacao
	(2) Autres	1 1/2 % ad val. représentant le droit sur le sucre, si les produits sont additionnés de substances adoucissantes plus
		1 1/2 % ad val. représentant le droit sur le cacao, s'ils contiennent du cacao
21.01	Chicorée torréfiée et autres sucédanés torréfiés du café et leurs extraits	
	(1) Chicorée torréfiée, non mélangée	£ 1.8 s. par cwt.
	(2) Préparations consistant, entièrement ou en partie, en extraits, essences ou autres concentrés de chicorée torréfiée	£ 4.4 s. par cwt. sur le poids, see total des marchandises
	(3) Autres	£ 1.8 s. par cwt. sur tout contenu de chicorée torréfiée
ex 21.02	Extraits ou essences de café; préparation à base de ces extraits ou essences	£ 4.4 s. par cwt. sur le poids, see total des marchandises
ex 21.07	Préparations alimentaires non dénommées ailleurs:	
	Gelée pour la table en cristaux, poudres ou en crêpes, additionnée de substances adoucissantes	6 % ad val. représentant le droit sur le sucre
22.03	(1) Bières, autres que celles reprises sous (2) ci-dessous:	
	- pour les premiers 1030 «degrees of gravity» (ou moins)	£ 6.13 s. 0 1/2 d. par 36 gallons
	- pour chaque «degree of gravity» dépassant 1030 degrés	6 s. 7 1/2 d. par 36 gallons
	(2) Bières brunes d'une «gravity of 1200 degrees» ou plus:	
	- pour les premiers 1200 «degrees of gravity»	£ 11.16 s. 10 d. par 36 gallons
	- pour chaque «degree of gravity» dépassant 1200 degrés	1 s. 5 d. par 36 gallons
22.08	Alcool éthylique non dénaturé de 140 degrés «proof» ou plus; alcool éthylique dénaturé, de tous titres	£ 10.13 s. 9 d. par «proof gallon»
		Des taxes additionnelles s'élevant jusqu'à 1 s. 6 d. par gallon sont prélevées si les alcools ont séjourné en entrepôt pendant moins de trois ans.
ex 22.09	Eaux-de-vie, liqueurs, boissons spiritueuses, etc.	
	- si la teneur alcoolique est vérifiée - en fûts	£ 10.13 s. 9 d. par «proof gallon»
	- en bouteilles	£ 10.14 s. 9 d. par «proof gallon»
	- si la teneur alcoolique n'est pas vérifiée	£ 14.9 s. 2 d. par gallon liquide
Divers	Remarque: Les marchandises composées contenant des eaux-de-vie comme ingrédient (par exemple les chocolats à la liqueur) sont passibles des droits fiscaux sur les eaux-de-vie pour les quantités d'alcool utilisées pour leur fabrication ou leur préparation.	
ex 23.05	Les lies de vin liquides sont passibles des droits fiscaux prévus pour le vin (22.05). Toutefois, il convient de souligner que les lies de vin liquides ne sont pas des articles de commerce ordinaire.	
	Les lies de vin solides ne sont pas passibles de ces droits fiscaux	
ex 24.02	Tabacs fabriqués:	
	(1) Cigares	£ 3.14 s. 5 d. par lb.
	(2) Cigarettes	£ 3.10 s. par lb.
	(3) «Cavendish» et «negrohead» (tabac édulcoré, en rouleaux ou en plaques, même coupé)	
	(a) manufacturé en entrepôt	£ 3.7 s. par lb.
	(b) autre	£ 3.9 s. par lb.
	(4) Tabac à priser	
	(a) contenant plus de 13 % en poids d'humidité	£ 3.6 s. 6 d. par lb.

N° du tarif

Désignation de la marchandise

Taux du droit

27.09	(b) autre	£ 3.9 s. par lb.
ex 27.06	(5) Autres tabacs fabriqués	£ 3.7 s. 3 d. par lb.
ex 27.07	Huiles brutes de pétrole ou de schistes	2 s. 6 d. par gallon
ex 27.10		
ex 27.16		
ex 29.01		
ex 32.09		
ex 35.08	Huiles d'hydrocarbures	2 s. 6 d. par gallon
ex 38.07		
ex 38.08		
ex 38.14		
ex 38.18		
ex 38.19		
ex 39.02		
	Remarques:	
	(1) «Les huiles d'hydrocarbures» comprennent les produits qui, à part de petites proportions de matières colorantes ou d'autres substances, se composent entièrement d'huiles d'hydrocarbures.	
	(2) Le taux du droit ci-dessus (2 s. 6 d. par gallon) s'applique seulement aux (i) huiles légères et (ii) huiles lourdes, utilisées comme carburants sur la route. Pour les autres huiles lourdes, le droit se réduit effectivement à néant; lorsqu'il s'agit d'huile de chauffage, d'huiles à gaz et de kérosène, et à 1 d. par gallon dans les autres cas (pour la plupart des huiles lubrifiantes).	
	(3) Les produits composés suivants contenant des huiles d'hydrocarbures sont, passibles d'un droit correspondant au droit fiscal sur leur contenu moyen d'huiles d'hydrocarbures légers:	
ex 27.10	Préparations contenant des huiles	
ex 32.09	Certains vernis, laques, peintures, émaux et pigments	
ex 34.03	Certaines préparations lubrifiantes	
ex 34.05	Cirages, etc.	
ex 38.11	Désinfectants, etc.	5 % ad valorem
ex 38.18	Solvants, etc.	
ex 38.19	Divers produits chimiques	
ex 39.01	Certains produits de condensation, etc.	
ex 40.06	Solutions de caoutchouc, etc.	
ex 29.43	Sucre, chimiquement purs, à l'exclusion du saccharose:	
	Fruiteose et glucose	7 s. 5 d. par cwt.
ex 29.23	5-Nitro-2-n-propoxyaniline	
ex 29.25	Dulcine	
ex 29.26	Saccharine et ses sels	7 s. 6 d. par oz.
ex 29.30	Cyclamate de calcium; cyclamate de sodium	
	Remarque:	
	Le droit fiscal susmentionné sur la saccharine est prélevé sur les substances de même nature ou d'un même usage que la saccharine, ainsi que sur la saccharine (ou de telles substances) contenue dans d'autres marchandises.	
ex 33.01	Huile de houblon	£ 1 par oz.
ex 33.06	Alcools parfumés	
	- en fûts	£ 9.12 s. par gallon liquide
	- en bouteilles	£ 9.13 s. par gallon liquide
		Des taxes additionnelles s'élevant jusqu'à 2 s. 5 d. par gallon sont prélevées si les alcools ont séjourné en entrepôt moins de trois ans. Les taux ci-dessus s'appliquent seulement aux alcools parfumés d'une teneur alcoolique de 57,1 % ou plus. Les eaux de toilette, etc., d'une teneur alcoolique inférieure sont passibles du droit du N° 22.08 pour la part d'alcool qu'elles contiennent, ceci en plus des droits protecteurs éventuels dont est frappé le produit.
ex 36.05	Allumettes	
36.06	(1) en emballages ne contenant pas plus de 30 allumettes	19 s. 11 d. par 10 000 allum.
	(2) en emballages contenant plus de 30 allumettes	14 s. 5 d. par 7 000 allumettes
ex 98.10	Briquets et allumeurs mécaniques:	
	(1) Allumeurs portatifs construits uniquement pour allumer le gaz à usage domestique, complets ou non (y compris les manches pour allumeurs électriques et les châssis rigides ou à ressort supportant la pierre à briquet)	5 s. pièce
	(2) Autres briquets et allumeurs portatifs, complets ou non (y compris les châssis)	7 s. pièce
Divers	Les articles combinés, comprenant des allumettes, des briquets ou des allumeurs mécaniques, sont passibles des droits, mentionnés ci-dessus, prévus pour ces différents composants.	

*) 1 cwt. = 50,8 kg.

Suède

La Suède éliminera progressivement tout élément de protection effective contenu dans les droits fiscaux énumérés ci-dessous conformément au paragraphe 3 (b) (i) de l'article 6 de la Convention instituant l'AELE.

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Unité de poids	Taux du droit en couronnes suédoises
18.03	Cacao en masse ou en pains (pâte de cacao) même dégraissé	100 kg	35.—
18.04	Graisse de cacao (beurre de cacao) et huile de cacao	100 kg	35.—
18.05	Cacao en poudre, non sucré	100 kg	35.—
ex 21.04	Sauces; condiments et assaisonnements composés contenant plus de 20 % de graisse	100 kg	7.35 plus un montant correspondant à la taxe intérieure sur le sucre contenu dans le produit

N° du tarif	Désignation de la marchandise	Unité de poids	Taux du droit en couronnes suédoises	N° du tarif	Désignation des marchandises	Taux par 100 kg poids brut Fr. suisses
ex 21.05	Préparations pour soupes, potages ou bouillons; soupes, potages ou bouillons, préparés; contenant plus de 20 % de graisse	100 kg	7.35 plus un montant correspondant à la taxe intérieure sur le sucre contenu dans le produit	ex 34	— — vodka et autres eaux-de-vie obtenues par la distillation de grains de céréales, rhum et autres eaux-de-vie obtenus par la distillation de mélasse, aquaviv, imitations de rhum; boissons alcooliques à base des eaux-de-vie susmentionnées ou à base de whisky ou de gin; eaux-de-vie de figues	80.—
ex 21.07	Crèmes glacées ne contenant pas de graisse; poudres pour la confection de crèmes glacées ou de puddings		20 % plus un montant correspondant à la taxe intérieure sur le sucre contenu dans le produit	2402.	Tabacs fabriqués; extraits et sauces de tabac (pains):	
				20	— tabacs fabriqués:	
				30	— — carottes, fèves et rouleaux destinés à la fabrication de tabac à priser	650.—
				40	— — tabac à mâcher ou à priser; tabac pour la pipe, en rouleaux ou en plaques	1500.—
				42	— — tabac à cigarettes coupé:	
				50	— — en emballages pour la vente au détail	1000.—
				52	— — en emballages pour la vente au détail	3000.—
				54	— — tabac pour la pipe coupé:	
				60	— — non en emballages pour la vente au détail	1350.—
				62	— — en emballages pour la vente au détail:	
				70	— — dans des emballages de métal	1100.—
				72	— — dans d'autres emballages qu'en métal	1100.—
				74	— — cigarettes:	
				80	— — non en emballages pour la vente au détail	2600.—
				90	— — en emballages pour la vente au détail	2000.—
				2707.	— — cigarettes:	
				10	— — non en emballages pour la vente au détail	4000.—
				12	— — en emballages pour la vente au détail:	
				20	— — pesant la pièce jusqu'à 1,35 g. inclusivement	2100.—
				22	— — autres	3000.—
				30	— extraits de tabac	150.—
				2709.	— eau de tabac (sauce de tabac)	—05
				10	Huiles et autres produits provenant de la distillation des goudrons de houille de haute température et produits assimilés:	
				20	— non fractionnés:	
				2710.	— pour moteurs	16.—
				30	— pour d'autres usages	1.—
				10	— fractionnés:	
				20	— produits dont au moins 90 % en volume distillent avant 200° C (benzol, toluol, xylol, etc.):	26.50
				30	— — pour moteurs	1.—
				2709.	— — pour d'autres usages	
				10	— autres huiles et produits de la distillation, tels que les huiles phénoliques, crésotiques, naphthaléniques, anthracéniques, etc.	1.—
				20	Huiles brutes de pétrole ou de schistes:	
				2710.	— pour moteurs	16.—
				30	— pour d'autres usages	1.—
				10	Huiles de pétrole ou de schistes (autres que les huiles brutes), y compris les préparations non dénommées ni comprises ailleurs contenant en poids une proportion d'huile de pétrole ou de schistes supérieure ou égale à 70 % et dont ces huiles constituent l'élément de base:	
				20	— pour moteurs:	
				30	— produits dont au moins 90 % en volume distillent avant 210° C:	
				10	— — benzine et ses fractions (éther de pétrole, gazoline, etc.)	26.50
				20	— — white spirit	16.—
				30	— — autres produits et distillats, tels que pétrole, huile Diesel, gas-oil, etc.	16.—
				10	— pour d'autres usages:	
				20	— produits dont au moins 90 % en volume distillent avant 210° C:	
				30	— — benzine et ses fractions (éther de pétrole, gazoline, etc.)	1.—
				10	— — white spirit	1.—
				20	— — produits distillant au dessus de 135° C, dont moins de 90 % en volume distillent avant 210° C et plus de 65 % avant 250° C (pétrole)	1.—
				30	— — produits dont moins de 20 % en volume distillent avant 300° C (huiles minérales de graissage, huiles de paraffine, huiles de vaseline et similaires):	
				10	— — non mélangés	1.—
				20	— — mélangés	3.—
				30	— autres distillats et produits, tels que le gas-oil, etc.	1.—
				10	— graisses minérales de graissage	9.—
				20	— huiles pour le chauffage	—30
				30	Gaz de pétrole et autres hydrocarbures gazeux	10.—
				2711.01	Hydrocarbures aromatiques, employés à la marche des moteurs	
				2901.30	Films cinématographiques, impressionnés et développés, ne comportant que l'enregistrement du son, négatifs ou positifs	selon N° 2707.20
				3706.01	Autres films cinématographiques impressionnés et développés, muets ou comportant à la fois l'enregistrement de l'image et du son, négatifs ou positifs:	par mètre —10
				3707.	— autres (que les films éducatifs, scientifiques et culturels du N° 2707.10) d'une largeur de:	par mètre:
				20	— — 35 mm et plus	—12
				22	— — moins de 35 mm	—08
				8406.	Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons:	
				ex 20	— pour automobiles des numéros 8702.10-22	par 100 kg brut
				ex 22	— — moteurs diesel	170.—
				8702.	— autres	170.—
				10	Voitures automobiles à tous moteurs, pour le transport des personnes (y compris les voitures de sport et les trolleybus) ou des marchandises:	
				12	— voitures de tourisme, d'un poids unitaire de:	
				14	— — 800 kg ou moins	110.—
				16	— — plus de 800, jusqu'à 1200 kg	130.—
				20	— — plus de 1200, jusqu'à 1600 kg	150.—
				21	— — plus de 1600 kg	170.—
				22	— voitures pour les transports en commun (autocars, autobus, trolleybus) et voitures pour le transport des marchandises, d'un poids unitaire de:	
				ex 8704.01	— — 800 kg ou moins	110.—
				21	— — plus de 800, jusqu'à 1200 kg	130.—
				22	— — plus de 1200, jusqu'à 1600 kg	150.—
				ex 8705.01	Chassis des véhicules automobiles repris aux N° 8702.10-22	selon les N° 8702.10-22
				8706.	Carrosseries des véhicules automobiles repris aux N° 8702.10-22, y compris les cabines	170.—
				ex 20	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux N° 8702.10-22:	
				ex 30	— autres (que non finies, brutes ou dégrossies, en fer, du N° 8706.08):	
				ex 32	— — pour autres véhicules automobiles (que les tracteurs du N° 8706.10):	
				ex 34	— — parties de carrosserie	170.—
					— — pots d'échappement; amortisseurs	40.—
					— — jantes et parties de jantes, non perfectionnées en surface	50.—
					— autres	170.—

Suisse

Les droits fiscaux notifiés par la Suisse (voir liste ci-dessous) sont rangés dans les trois catégories suivantes:

1. *Droits fiscaux dont l'élément de protection a fait l'objet d'une réduction partielle le 1^{er} juillet 1960.*

Rentrent dans cette catégorie les droits appliqués aux marchandises des positions 8702.10, 12, 14 et 16 (voitures automobiles de tourisme) et leurs parties. Ces droits ont été réduits de 20 pour-cent le 1^{er} juillet 1960.

2. *Droits fiscaux dont l'élément de protection sera éliminé le 1^{er} janvier 1965 au plus tard.*

Ces droits s'appliquent aux marchandises des positions:

ex 17.04: sucreries sans cacao

ex 21.02: extraits ou essences de café ou de thé; préparations à base de ces extraits ou essences

22.03: bières

24.02: tabacs fabriqués; extraits et sauces de tabac (pains).

3. *Droits fiscaux ne contenant aucun élément de protection.*

Tous les autres droits fiscaux notifiés par la Suisse ne contiennent aucun élément de protection et ne seront par conséquent pas réduits.

N° du tarif	Désignation des marchandises	Taux par 100 kg poids brut Fr. suisses
1704.	Sucreries sans cacao:	
20	— gomme à mâcher	80.—
ex 30	— autres (que le suc de réglisse du N° 1704.10), à l'exclusion du fondant, des pâtes, crèmes et produits intermédiaires similaires, en vrac, contenant 80 % ou plus de matières édulcorantes	100.—
ex 2102.01	Extraits ou essences de café ou de thé; préparations à base de ces extraits ou essences	300.—
2203.	Bières:	
08	— en wagons-réservoirs ou en fûts d'une contenance supérieure à 2 hl	15.— ¹⁾
10	— en fûts d'une contenance de 2 hl ou moins	9.— ¹⁾
12	— en bouteilles, boîtes et récipients similaires	20.— ¹⁾
2209.	— Eaux-de-vie, telles que cognac, armagnac et autres eaux-de-vie de vin, rhum, arac, eaux-de-vie de fruits à pépins, kirsch, whisky, etc.:	
	— — en fûts:	
	— — — whisky et gin	Par degré et par 100 kg brut —80
ex 24	— — vodka et autres eaux-de-vie obtenues par la distillation de grains de céréales, rhum et autres eaux-de-vie obtenus par la distillation de mélasse, aquaviv, imitations de rhum; boissons alcooliques à base des eaux-de-vie susmentionnées ou à base de whisky ou de gin; eaux-de-vie de figues	—80
	— — en bouteilles:	par 100 kg brut 80.—
32	— — whisky et gin	

¹⁾ En outre, droit supplémentaire de Fr. 3.— par hl.

Netto-Volkseinkommen der Schweiz 1959 über 29 Mrd. Fr.

Nach den in Heft 11 der «Volkswirtschaft» veröffentlichten Ergebnissen der Statistik des Volkseinkommens betrug dieses im Jahre 1959 29,8 Mrd. Fr.; davon entfielen auf das Arbeitseinkommen rund 18 Mrd. Fr., auf das Geschäftseinkommen selbständig Erwerbender 5,5 Mrd. Fr., auf die Unternehmergewinne 3,7 Mrd. Fr. und auf das Zinseinkommen 2,5 Mrd. Fr.

Die gleiche Nummer enthält neben den üblichen Zusammenstellungen aus den Gebieten der schweizerischen Volkswirtschaft auch die Ergebnisse der Lohnerhebung im Gastgewerbe vom Juli 1960, die gesamtarbeitsvertraglichen Lohnsätze in den Großstädten vom Oktober 1960, die Statistik über den Fremdenverkehr im Sommer 1960 usw.

Im weiteren ist der Nummer der vierteljährliche Bericht der Kommission für Konjunkturbeobachtung als Beilage mitgegeben.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet Fr. 1,30; vorteilhafter ist ein Jahresabonnement zu Fr. 10,50, wobei alle bereits erschienenen Nummern dieses Jahrganges nachgeliefert werden. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern, Postcheckrechnung 111 520.

Le revenu national net de la Suisse a dépassé 29 milliards de francs en 1959

Selon les données statistiques publiées dans «La Vie Economique» du mois de novembre 1960, le revenu national s'est élevé en 1959 à 29,8 milliards de francs dont quelque 18 milliards pour les traitements et salaires, 5,5 milliards pour le revenu professionnel des personnes travaillant à leur compte, 3,7 milliards pour le bénéfice des entreprises et 2,5 milliards pour le revenu du capital.

Outre les habituels rapports sur les divers secteurs de notre économie, on trouvera notamment dans ce 11^e fascicule les résultats des enquêtes de juillet 1960 sur les salaires pratiqués dans l'hôtellerie et d'octobre 1960 sur les taux de salaires appliqués dans les grandes villes en vertu de conventions collectives de travail, ainsi que la statistique du tourisme du dernier été.

Le fascicule de novembre est complété par le supplément trimestriel de la Commission de recherches économiques.

Le prix de «La Vie économique» est de 1 fr. 30 le numéro. L'abonnement annuel, particulièrement avantageux, coûte 10 fr. 50 et part du début de l'année en cours. Tous les numéros déjà parus sont encore livrés aux nouveaux abonnés. Les commandes sont reçues à la Feuille officielle suisse du commerce, à Berne, compte de chèques postaux Berne 111 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

Austro-Investment-Fonds

ANLAGEFONDS FÜR ÖSTERREICHISCHE WERTE

Vaduz

Für die zweite Rechenschaftsperiode per Ende November 1960 wird ab 30. November 1960 gegen Einreichung von Coupon Nr. 2 eine

Ausschüttung von Fr. 7.25 pro Anteilschein

verteilt.

Die Auszahlung erfolgt netto Couponsteuer und ohne Abzug einer Verrechnungssteuer.

Auf den Ausgabepreis ex Coupon 2 von Fr. 130.50 pro Anteil (Fr. 111.25 i. V.) ergibt sich eine

Rendite von ca. 5,5% p.a.

und eine Wertsteigerung von ca. 20%.

Die Einlösung der Coupons und die Ausgabe von Anteilscheinen erfolgt laufend durch die unten angeführten Zahlstellen und alle anderen Banken, bei denen auch der Rechenschaftsbericht ab 19. Dezember 1960 bezogen werden kann.

Bank in Liechtenstein, Aktiengesellschaft, Vaduz
Österreichisches Credit-Institut, Aktiengesellschaft, Wien

Bayerische Hypotheken- & Wechselbank, München	Rheintalische Creditanstalt, Altstätten
Banco di Roma per la Svizzera, Lugano	Sparkassa Bernegg SG
Delbrück Schickler & Co., Hamburg/Berlin	Sparkassa Au, Au SG
Handelsbank in Zürich, Zürich	Verwaltungs- und Privatbank, Anstalt, Vaduz
Banques de Financement S.A. «Finabank» Genève	Ehinger & Cie., Banquiers, Basel
Bank in Buchs, Buchs SG	

ISRAEL



Unsere Gruppenreisen nach Israel fahren mit dem modernsten Schiff des Mittelmeeres SS Theodor Herzl. Fahrpreis ab Genf nach Haifa und zurück Fr. 750.- Das Detailprogramm erhalten Sie bei Ihrem Reisebüro oder beim Generalagenten

Goth & Co. AG.

Basel, Elisabethenstrasse 45
Zürich, Genferstrasse 8
Genf, 13, rue Chantepoullet



ZIM **י.מ.**
ISRAEL NAVIGATION COMPANY LTD.

TREUHANDPRAXIS

Bücher- und Steuerexperte
A. SCHILD, lic. oec.
ZÜRICH, Bahnhofstrasse 37

Insertieren Sie im SHAB.

Verlangen Sie unentgeltlich vom SBAB Zuwendung von Probenummern der Monatschrift «Die Volkswirtschaft»

Wenn Sie

9 Jahre Erfahrung als Werbe- und Verkaufsleiter, Deutsch, Französisch und Englisch flüssig in Verhandlung und Diktat (eidg. dipl. Korrespondent), Platz für Verkaufsförderung und -organisation sowie Einsatzwille, Dynamik, Ideenreichtum und Firmentreue als Voraussetzungen für einen

leitenden Posten

in Ihrer Firma betrachten, erwarte ich gerne Ihren Bescheid. Ich bin

Kaufmann

37jährig, und möchte diese Kenntnisse in gut fundiertem Betrieb in Zürich oder Umgebung noch besser auswerten. Chiffre P 21259 Z an Publicitas Zürich 1.

QUELLE MAISON

me confierait la charge

d'agent-dépositaire distributeur

Dispose de locaux sains et d'une voiture. Ecrire sous chiffre P T 202062 à Publicitas Lausanne.

Zu verkaufen

eine grosse Anzahl

Ablegeordner + Ablegemappen

zum Archivieren von Akten, Formate A 4 + A 5.
Extra starke Ausführung, per Stück Fr. — 50

Schweiz, Verrechnungsstelle, Materialverwaltung, Zürich 22
Telephon (031) 27 27 70

16



3000 einheimische Arbeitskräfte

stehen heute im Dienst der Paillard-Werke Yverdon und Ste-Croix sowie der HERMES-Verkaufsorganisation in der Schweiz. Eine Reihe von einheimischen Fabriken ist am Beschäftigungsgrad der Schreibmaschinen-Industrie direkt mitinteressiert. Dies erhöht die weitverzweigten wirtschaftlichen Auswirkungen, welche von den Paillard-Werken ausgestrahlt werden.

HERMES

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaber der schweizerischen Patente

- 322665 Technografo autoregistrabile a spostamenti ortogonali.
 - 326651 Procedimento e dispositivo per iniettare, con ciclo continuo, un liquido entro un prodotto in foglio.
 - 315826 Mécanisme de fixation et de fermeture pour porte battante.
 - 277908 Schmierzmittel.
 - 329296 Procedimento per conferire a bitumi originariamente poco emulsionabili buone doti di emulsionabilità e migliorate proprietà adesive, e prodotto ottenuto.
 - 326657 Klebender Fleck zum Ausbessern von Schäden.
 - 272130 Elektrische Kraftanlage für den Antrieb eines Fahrzeuges.
 - 325115 Verfahren zum Eindampfen von krustenbildenden Stoffe enthaltenden Flüssigkeiten.
 - 296838 Procedimento per la produzione di materiale spugnoso proteico.
 - 325718 Ausgleichgetriebe.
- bieten diese Erfindungen schweizerischen Fabrikanten zur Verwertung an. Auskunft erteilen:

E. BLUM & Co

Patentanwälte

Bahnhofstrasse 31 ZÜRICH 1

Öffentliches Inventar - Rechnungsruf

Ueber die Erbschaft des am 1. November 1960 in St. Gallen verstorbenen Herrn

Ernst Wilhelm Vogel-Hausknecht

Kaufmann, von St. Gallen und Rät-St. Antönien (Graubünden), geboren am 11. Januar 1889, wohnhaft gewesen Norderstrasse 19, St. Gallen, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es werden daher sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss allfälliger Bürgschaftsgläubiger, aufgefordert, ihre Forderungen bzw. Schulden bis zum 3. Januar 1961 dem Waisenamt St. Gallen zu melden.

Gläubiger, welche die Anmeldung versäumen, laufen Gefahr, ihre Rechte gegenüber den Erben zu verlieren (Art. 530, 582 ZGB). Schuldner, welche die Anmeldung unterlassen, können für die Folgen verantwortlich gemacht werden.

St. Gallen, den 25. November 1960.

Bezirksamt St. Gallen.

Büfag-Winkelkombination Typ 135

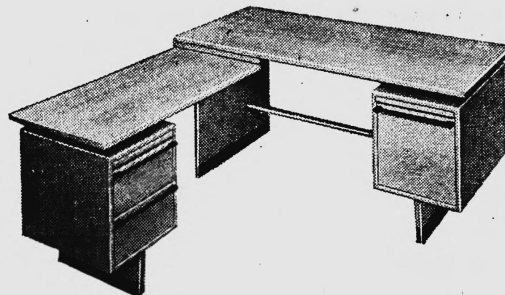
elegant und praktisch — Schweizer Qualitätsarbeit

in Eiche hell, ab

Fr. 482.—

Mit Kugellager-Hängeregistraturschublade und mit Materialschieber (wie Abbildung) Fr. 555.—

Pultblatt 160×75 cm
Schreibmaschinentisch-
blatt 110×55 cm



Büfag-Büromöbel Neugasse 21 BERN Tel. (031) 2 64 71

RN
Maschinen, Möbel
und Organisations-
mittel für das Büro
heute und morgen —
in den ständigen
Ausstellungen von
Rüegg-Naegeli

Bahnhofstrasse 22 Zürich Tel 051/23 37 07

Vermisst wird Depositenheft unserer Bank

N° 15456

Der allfällige Inhaber wird hiermit aufgefordert, dieses Depositenheft innert sechs Monaten, von heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls das Depositenheft nach Ablauf dieser Frist als kraftlos erklärt wird.

Zürich, den 25. November 1960.

Banca della Svizzera italiana.

3%-Anleihe des Königreichs Norwegen von 1938

Die Coupons per 1. Dezember 1960 obiger Anleihe werden vom Fälligkeitsdatum an von den unterzeichneten Zahlstellen eingelöst. Gleichzeitig wird den Inhabern von Obligationen dieser Anleihe bekanntgegeben, dass die für die dreivierteljährige Tilgungsquote per 1. Dezember 1960 bestimmte Anzahl Obligationen von insgesamt Fr. 818 000.— gemäss den Anleihebedingungen im Markte zurückgekauft worden ist.

Schweizerischer Bankverein
Schweizerische Bankgesellschaft
Bank Len & Cie. AG.

Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Volksbank
Vereinigung der Genfer Privatbankiers

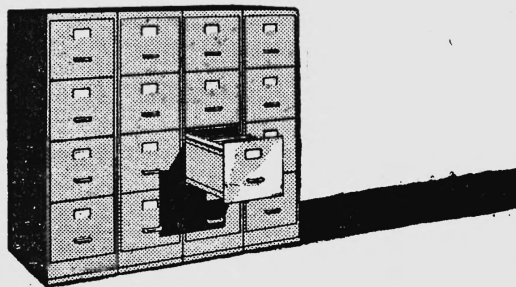
RECTIFICATION

Emprunt du Canton de Fribourg 1902

(Hôpital Cantonal)

116^e tirage des numéros des obligations de Fr. 15.— opéré le 15 novembre 1960

Le paiement de ces lots sera effectué dès le 15 février 1961 et non 25 février 1961 comme indiqué dans la FOSC. du 26 novembre.



UNION-Stahl-Büromöbel

erhöhen die Leistungsfähigkeit Ihres Büros

-Kassenschränke

bieten hohe Sicherheit gegen Feuer und Einbruchversuche

-Werkzeugschränke

sind platzsparend und bringen Ordnung in den Betrieb

Verlangen Sie bitte Prospekt oder Vertreterbesuch!

UNION-KASSENFABRIK AG.

Postfach ZÜRICH 40 Tel. (051) 521758

Schwedischer
Schokolade-Importeur

wünscht Kontakt mit leistungsfähigem

Fabrikanten von Schokolade, Waffeln und Süßwaren

Angebote unter Chiffre 6374 an Mosse-Annoncen AG., Basel I.

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 29. November 1960 hat pro 1959/60 die Ausrichtung

einer Dividende von 6% beschlossen.

Demzufolge wird nach Abzug von 30% Coupon- und Verrechnungssteuer Fr. 4.20 netto pro Aktie ausbezahlt.

Die Auszahlung erfolgt gegen Einreichung von Coupon Nr. 1 ab Mittwoch, den 30. November 1960, an unserer Kasse sowie an den Schaltern sämtlicher Sitz- und Niederlassungen der

Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schweizerischen Kreditanstalt.

Winterthur, den 29. November 1960.

Die Direktion.

WELTWEIT - ERFAHREN - INDIVIDUELL



Ja, rund 400 eigene Büros auf 5 Erdteilen, ebenso viele ausgewählte Frachtkorrespondenten und eine über 100-jährige Erfahrung bieten Ihnen Gewähr für eine vorteilhafte Bearbeitung Ihrer Transportprobleme.

Internationale Transporte AMERICAN EXPRESS

in der Schweiz: Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, Zürich
(unter American Express im Telefonbuch)